

# TAC XT 18 / TAC XT 27

**DE**

**ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG**  
VERTIKALHEIZER



**Inhaltsverzeichnis**

**Hinweise zur Betriebsanleitung** ..... 2

**Sicherheit**..... 3

**Informationen über das Gerät**..... 6

**Transport und Lagerung**..... 8

**Montage und Installation** ..... 8

**Bedienung**..... 11

**Nachbestellbares Zubehör** ..... 19

**Fehler und Störungen**..... 20

**Wartung** ..... 20


**Technischer Anhang**..... 25


**Entsorgung**..... 59


**Konformitätserklärung** ..... 59


**Hinweise zur Betriebsanleitung**

**Symbole**

 **Warnung vor elektrischer Spannung**  
Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von elektrischer Spannung für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.

 **Warnung vor heißer Oberfläche**  
Dieses Symbol weist darauf hin, dass Gefahren aufgrund von heißer Oberfläche für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.

 **Warnung**  
Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

 **Vorsicht**  
Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

**Hinweis**  
Das Signalwort weist auf wichtige Informationen (z. B. auf Sachschäden) hin, aber nicht auf Gefährdungen.



**Info**  
Hinweise mit diesem Symbol helfen Ihnen, Ihre Tätigkeiten schnell und sicher auszuführen.



**Anleitung beachten**  
Hinweise mit diesem Symbol weisen Sie darauf hin, dass die Betriebsanleitung zu beachten ist.



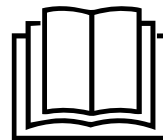
**Fußschutz tragen**  
Hinweise mit diesem Symbol weisen Sie darauf hin, dass Sicherheitsschuhe zu tragen sind.

Die aktuelle Fassung der Betriebsanleitung können Sie unter folgendem Link herunterladen:

TAC XT 18



<https://hub.trotec.com/?id=46248>



TAC XT 27



<https://hub.trotec.com/?id=46249>

## Sicherheit

**Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme/Verwendung des Gerätes sorgfältig durch und bewahren Sie die Anleitung immer in unmittelbarer Nähe des Aufstellortes bzw. am Gerät auf!**



### Warnung

#### Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

#### Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.



### Warnung

Kinder jünger als 3 Jahre sind von dem Gerät fernzuhalten, es sei denn, sie werden ständig überwacht.

Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen das Gerät nur ein- und ausschalten, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen, vorausgesetzt, dass das Gerät in seiner normalen Gebrauchslage platziert oder installiert ist.

Kinder ab 3 Jahren und jünger als 8 Jahre dürfen nicht den Stecker in die Steckdose stecken, das Gerät nicht regulieren, das Gerät nicht reinigen und/oder nicht die Wartung durch den Benutzer durchführen.



### Warnung

Verwenden Sie das Gerät nicht in kleinen Räumen, wenn sich darin Personen befinden, die den Raum nicht selbstständig verlassen können und sich nicht unter ständiger Aufsicht befinden.

- Betreiben Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Räumen und stellen Sie es nicht dort auf.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in aggressiver Atmosphäre.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in öl-, schwefel-, chlor- oder salzhaltiger Atmosphäre.

- Das Gerät ist kein Spielzeug. Halten Sie Kinder und Tiere fern. Verwenden Sie das Gerät nur unter Aufsicht.
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf tragfähigem Untergrund auf.
- Stellen Sie sicher, dass Lufteinlass und Luftauslass frei sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Ansaugseite stets frei von Schmutz und losen Gegenständen ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf brennbarem Untergrund auf.
- Stecken Sie niemals Gegenstände oder Gliedmaßen in das Gerät.
- Decken Sie das Gerät während des Betriebes nicht ab.
- Betreiben oder bedienen Sie das Gerät nicht mit feuchten oder nassen Händen.
- Lassen Sie das Gerät nach einer Feuchtreinigung trocknen. Betreiben Sie es nicht im nassen Zustand.
- Setzen Sie das Gerät keinem direkten Wasserstrahl aus.
- Überprüfen Sie vor jeder Nutzung das Gerät, dessen Zubehör und Anschlussteile auf mögliche Beschädigungen. Verwenden Sie keine defekten Geräte oder Geräteteile.
- Stellen Sie sicher, dass alle sich außerhalb des Gerätes befindlichen Elektrokabel vor Beschädigungen (z. B. durch Tiere) geschützt sind. Verwenden Sie das Gerät niemals bei Schäden an Elektrokabeln oder am Netzanschluss!
- Der Netzanschluss muss den Angaben im Technischen Anhang entsprechen.
- Stecken Sie die Netzstecker in eine ordnungsgemäß abgesicherte Netzsteckdose.
- Wählen Sie Verlängerungen des Netzkabels unter Berücksichtigung der Geräteanschlussleistung, der Kabellänge und des Verwendungszwecks aus. Rollen Sie Verlängerungskabel vollständig aus. Vermeiden Sie elektrische Überlast.
- Überprüfen Sie Netzkabel und Netzstecker auf Beschädigungen. Wenn Sie Beschädigungen feststellen, versuchen Sie nicht, das Gerät wieder in Betrieb zu nehmen. Bestellen Sie bei Trotec ein neues Netzkabel mit Netzstecker und ersetzen Sie damit das defekte Netzkabel mit Netzstecker. Defekte Netzkabel stellen eine ernsthafte Gefahr für die Gesundheit dar!
- Nehmen Sie das Gerät vom Stromnetz, wenn Sie es nicht benutzen.
- Entfernen Sie keine Sicherheitszeichen, Aufkleber oder Etiketten vom Gerät. Halten Sie alle Sicherheitszeichen, Aufkleber und Etiketten in einem lesbaren Zustand.
- Setzen Sie sich nicht auf das Gerät.
- Beachten Sie bei der Aufstellung die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen sowie die Lager- und Betriebsbedingungen gemäß dem Technischen Anhang.

- Ziehen Sie vor Wartungs-, Pflege- oder Reparaturarbeiten an dem Gerät das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, wenn Sie das Gerät nicht verwenden.
- Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile, da sonst kein funktions- und sicherheitsgerechter Betrieb gewährleistet ist.
- Lassen Sie das Gerät vor dem Transport und/oder Wartungsarbeiten abkühlen.
- Benutzen Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Badewannen, Duschwannen, Schwimmbecken oder anderen Gefäßen, die Wasser enthalten. Es besteht Stromschlaggefahr!

**Bestimmungsgemäße Verwendung**

Betreiben Sie das Gerät nur mit atmosphärischer Luft.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich zur:

- Dekontamination (thermische Virusinaktivierung sowie Thermodekontamination von Atemschutzmasken, PSA und ganzen Räumen)
- Schwebstofffilter-Luftreinigung
- Thermische Schädlingsbekämpfung
- Raumbeheizung

Das Gerät ist gemäß den technischen Daten einzusetzen.

Eine andere Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann gefährlich sein. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Beachtung dieser Betriebsanleitung.

**Vorhersehbare Fehlanwendung**

Betreiben Sie das Gerät nicht mit falscher Systemkomponenten-Kombination (z. B. für Einsatzzwecke wie Schwebstofffilter-Luftreinigung ohne eingesetzten Schwebstofffilter).

Legen Sie keine Gegenstände, wie z. B. Kleidungsstücke, auf das Gerät.

Das Gerät ist nicht für den Betrieb in explosionsgefährdeter Umgebung ausgelegt.

Das Gerät darf nicht für das Ansaugen von Flüssigkeiten, z. B. aus befüllten Tanks oder Wannen, verwendet werden.

Stellen Sie das Gerät nicht auf nassem bzw. überschwemmtem Untergrund auf.

Das Gerät darf nicht Feuchtigkeit oder Witterungseinflüssen (Regen, Sonne) ausgesetzt werden.

Ein anderer Betrieb oder eine andere Bedienung als in dieser Anleitung aufgeführt ist unzulässig. Bei Nichtbeachtung erlischt jegliche Haftung und der Anspruch auf Gewährleistung.

Eigenmächtige bauliche Veränderungen wie An- oder Umbauten am Gerät, sowie Änderungen und Eingriffe in Soft- oder Firmware sind verboten.

**Personalqualifikation**

Personen, die dieses Gerät verwenden, müssen:

- sich der Gefahren bewusst sein, die beim Arbeiten mit Elektroheizern entstehen.
- die Betriebsanleitung, insbesondere das Kapitel Sicherheit, gelesen und verstanden haben.




Wartungstätigkeiten, die das Öffnen des Gehäuses erfordern, dürfen nur von Elektrofachbetrieben oder von Trotec durchgeführt werden.

**Unterwiesene Person**

Unterwiesene Personen wurden durch den Betreiber über die ihnen übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet. Diese Personen dürfen das Gerät bedienen, transportieren sowie einfache Wartungstätigkeiten (Gehäuse reinigen, Gebläse reinigen) durchführen.

Das Gerät muss von unterwiesenem Personal betreut werden.

**Symbole auf dem Gerät**

Symbole	Bedeutung
	Das Symbol am Gerät weist darauf hin, dass es nicht zulässig ist, Gegenstände (z. B. Handtücher, Kleidung etc.) über dem Gerät oder direkt davor aufzuhängen. Das Heizgerät darf nicht abgedeckt werden, um Überhitzung und Brandgefahr zu vermeiden!
	Das Symbol am Gerät weist darauf hin, dass es verboten ist, das Gerät abzuspritzen.
	Das Symbol am Gerät weist darauf hin, dass Gefahren auf Grund von heißer Oberfläche für Leben und Gesundheit von Personen bestehen.



## Sicherheitszeichen und Schilder auf dem Gerät

### Hinweis

Entfernen Sie keine Sicherheitszeichen, Aufkleber oder Etiketten vom Gerät. Halten Sie alle Sicherheitszeichen, Aufkleber und Etiketten in einem lesbaren Zustand.

Folgende Sicherheitszeichen und Schilder sind auf dem Gerät angebracht:

Dieser Aufkleber befindet sich in deutscher, englischer und französischer Sprache auf dem Gerät.

#### Sicherheitshinweise:



**Vorsicht!** Stromschlaggefahr - Nicht Öffnen  
Keine vom Benutzer zu wartenden Teile im Inneren!

Dieser Aufkleber befindet sich in englischer Sprache auf dem Gerät.

#### Sicherheitshinweise:



**Warnung!** Brandgefahr.  
Nicht als Wohn- oder Haushaltsgerät verwenden!

Dieser Aufkleber befindet sich in deutscher, englischer, französischer und niederländischer Sprache auf dem Gerät.

#### Sicherheitshinweise:



**Achtung!** Vor Abschalten des Hauptschalters Gerätenachlauf abwarten!

Dieser Aufkleber befindet sich in deutscher Sprache auf dem Gerät.

#### Sicherheitshinweise:



Vor Öffnen des Gehäuses Hauptschalter ausschalten!

## Restgefahren



### Warnung vor elektrischer Spannung

Arbeiten an elektrischen Bauteilen dürfen nur von einem autorisierten Fachbetrieb durchgeführt werden!



### Warnung vor elektrischer Spannung

Entfernen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Netzstecker aus der Netzsteckdose!

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.



### Warnung vor heißer Oberfläche

Teile dieses Gerätes können sehr heiß werden und zu Verbrennungen führen. Geben Sie besonders acht, wenn Kinder oder andere schutzbedürftige Personen anwesend sind!



### Warnung vor heißer Oberfläche

**Während des Betriebs steigt die Raumtemperatur auf bis zu 75 °C an.**

Beachten Sie, dass nach der Behandlung Oberflächen im gesamten Raum heiß sein können.



### Warnung

**Während des Betriebs steigt die Raumtemperatur auf bis zu 75 °C an.**

Halten Sie sich während der Raumbeheizung möglichst nicht im Raum auf. Bei Unwohlsein verlassen Sie den Raum umgehend. Wärmeempfindliche Personen dürfen sich erst nach der Raumabkühlung wieder im Raum aufhalten.

Entfernen Sie Gegenstände und Stoffe, die nicht für diese Temperaturen geeignet sind, aus dem Raum. Beachten Sie die Entflammbarkeit der im Raum befindlichen Gegenstände und Stoffe.



### Warnung

Von diesem Gerät können Gefahren ausgehen, wenn es von nicht eingewiesenen Personen unsachgemäß oder nicht bestimmungsgemäß eingesetzt wird! Beachten Sie die Personalqualifikationen!



### Warnung

Das Gerät ist kein Spielzeug und gehört nicht in Kinderhände.



### Warnung

Erstickungsgefahr!

Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Es könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.



**Warnung**

Es besteht Brandgefahr bei unsachgemäßer Aufstellung.  
Stellen Sie das Gerät nicht auf brennbarem Untergrund auf.  
Stellen Sie das Gerät nicht auf hochflorigen Teppichböden auf.



**Warnung**

Das Gerät darf nicht abgedeckt werden, um Überhitzung und Brandgefahr zu vermeiden!

**Hinweis**

Betreiben Sie das Gerät nicht ohne eingesetzten Luftfilter! Ohne Luftfilter wird das Geräteinnere stark verschmutzt, dadurch kann die Leistung gemindert und das Gerät beschädigt werden.

**Hinweis**

Betreiben Sie das Gerät in den verschiedenen Anwendungsprogrammen nur mit den entsprechenden Systemkomponenten.  
Stellen Sie sicher, dass bei der Schwebstofffilter-Luftreinigung ein Schwebstofffilter eingesetzt ist.

**Verhalten im Notfall**

1. Schalten Sie das Gerät am Hauptschalter aus.
2. Sichern Sie das Gerät gegen Wiedereinschalten.
3. Stellen Sie sicher, dass Sie selbst und keine weiteren Personen den Gefahrenbereich betreten.
4. Trennen Sie im Notfall das Gerät von der Netzeinspeisung: Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
5. Schließen Sie ein defektes Gerät nicht wieder an den Netzanschluss an.

Nehmen Sie das Gerät erst nach Beseitigung des Notfalls wieder in Betrieb.

**Informationen über das Gerät**

**Gerätebeschreibung**

Das Gerät ist als mobil einsetzbare Lösung für die Einsatzbereiche Raumfrostschutz, Komfortheizen, Schädlingsbekämpfung, Flächendekontamination, Schwebstofffilter-Betrieb und Raumdekontamination konzipiert.

Jedes Gerät ist mit entsprechenden Anwendungsprogrammen ausgestattet, welche sich bedarfsgerecht anpassen lassen. Es können u. a. die Behandlungsart und -dauer sowie Zieltemperatur eingestellt werden.

Die Ausrüstungsoption ist variabel: Je nach Einsatzzweck können Sie die Systemkomponenten-Kombinationen mit DualDecon-Ausblasturm (Standard) oder TAC XT 18 / TAC XT 27 mit DualHeat-Ausblasturm einsetzen.

Einsatzzweck	Systemkomponenten-Kombination	
	DualDecon	DualHeat
Thermische Dekontamination im Aufstellungsraum inkl. Luftreinigung	x	
Thermische Dekontamination im Aufstellungsraum		x
Dekontamination inkl. Luftreinigung per Außenaufstellung und Zuluftzugang	x	
Thermische Dekontamination per Außenaufstellung und Zuluftzugang		x
Schädlingsbekämpfung	x	x
Schwebstofffilter-Luftreinigung	x	
Zentrale Raumluftbeheizung mit optionaler Luftreinigung	x	
Zentrale Raumluftbeheizung	x	x
Dezentrale Raumluftbeheizung über bestehende Lüftungssysteme oder textile Luftverteiler	x	x

Der TAC XT 18 / TAC XT 27 wird standardmäßig mit dem DualDecon-Ausblasturm ausgeliefert.

## Funktionsweise

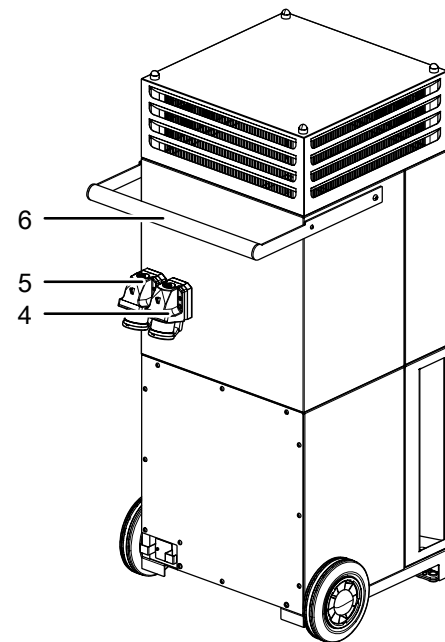
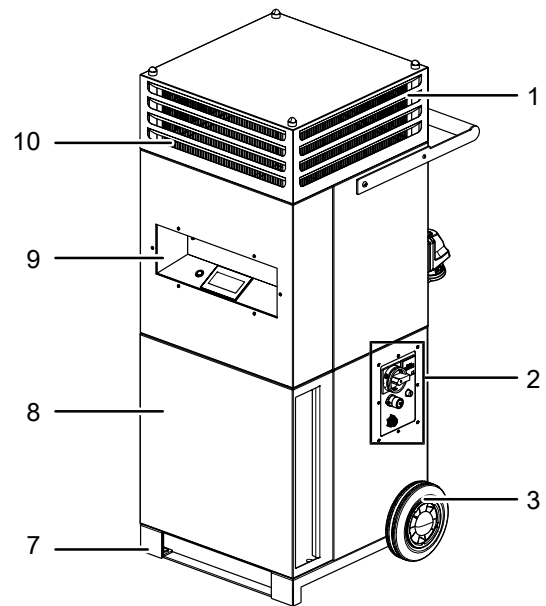
Die Luft wird mithilfe des Ventilators über den Lufteinlass mit Luftfilter angesaugt und durch die mehrstufige Elektroheizung aufgeheizt. Die aufgewärmte Luft kann optional über einen Schwebstofffilter gereinigt werden. Anschließend wird die Luft über einen Ausblasturm gleichmäßig im Raum verteilt. Optional kann das Gerät über eine Schlauchanschluss-Aufsatzhaube an einem Lüftungssystem angeschlossen werden.

Für die Bekämpfung von Schädlingen sollte kein Schwebstofffilter am Gerät installiert sein, um einen größtmöglichen Luftdurchsatz zu ermöglichen.

Bei dem Betrieb über ein Lüftungssystem ist der Betrieb mit einem externen Thermostat (HG 125 - 6.100.002.042) notwendig.

Die Ausblastemperatur (identisch mit Zulufttemperatur) lässt sich bis maximal 95 °C einstellen. Die Temperatursensoren am Lufteinlass und am Luftaustritt regeln die eingestellte Raumtemperatur in einem engen Toleranzbereich, indem sie einzelne Heizelemente zu- oder abschalten.

## Gerätedarstellung



Nr.	Bezeichnung
1	Ausblasturm (Abbildung DualDecon-Ausblasturm)
2	Anschlüsse und Hauptschalter
3	Rad
4	Netzanschluss 2
5	Netzanschluss 1
6	Transportgriff
7	Fuß
8	Lufteinlass mit Luftfilter
9	Display und Taste
10	Schwebstofffilter

## Transport und Lagerung

### Hinweis

Wenn Sie das Gerät unsachgemäß lagern oder transportieren, kann das Gerät beschädigt werden. Beachten Sie die Informationen zum Transport und zur Lagerung des Gerätes.

### Transport

Das Gerät ist zum leichteren Transport mit einem Transportgriff und zwei Transporträdern versehen.



### Fußschutz tragen

Tragen Sie beim Transport einen geeigneten Fußschutz. Es besteht Verletzungsgefahr durch den Gerätefuß beim Absetzen.

Beachten Sie folgende Hinweise **vor** jedem Transport:

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.
- Benutzen Sie das Netzkabel nicht als Zugschnur.
- Rollen Sie das Gerät nur auf ebenen und glatten Flächen.
- Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien, die zum Schutz des Geräts beim Transport dienen.
- Wenn das Gerät Beschädigungen aufweist, wenden Sie sich an den zuständigen Händler oder Hersteller, bei dem der Kauf getätigt wurde.
- Kippen Sie das Gerät vorsichtig und neigen Sie es nur so weit wie nötig.
- Setzen Sie das Gerät vorsichtig wieder ab.
- Das Gerät darf nur an den für die Handhabung mit Hebevorrichtungen vorgesehenen Stellen angehoben werden. Die Tragfähigkeit der Hebevorrichtung muss geeignet sein, das Gewicht des Gerätes aufzunehmen (siehe Technische Daten).

Beachten Sie folgende Hinweise **nach** jedem Transport:

- Stellen Sie das Gerät nach dem Transport aufrecht auf.

### Lagerung

Halten Sie bei Nichtbenutzung des Gerätes die folgenden Lagerbedingungen ein:

- Lagern Sie das Gerät trocken und vor Frost und Hitze geschützt.
- Schützen Sie das Gerät ggf. mit einer Hülle vor eindringendem Staub.
- Vor der Wiederinbetriebnahme des Gerätes überprüfen Sie den Zustand des Stromkabels. Bei Zweifeln an dessen einwandfreiem Zustand rufen Sie den Kundendienst an.
- Lassen Sie das Gerät in jedem Fall einmal jährlich durch eine Elektrofachkraft überprüfen.

## Montage und Installation

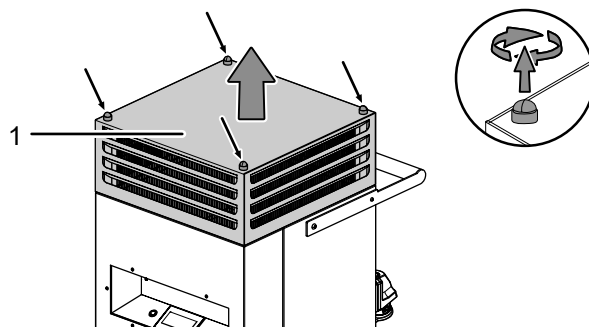
### Lieferumfang

- 1 x Gerät
- 1 x DualDecon-Ausblasturm
- 1 x Vorfilter G4
- 1 x Anleitung

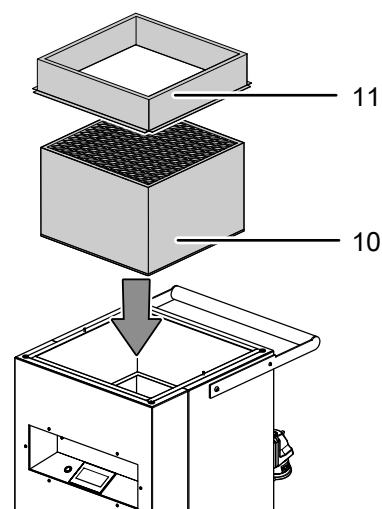
### Montage

#### Montage Ausblasturm und Schwebstofffilter (optional) einsetzen

1. Entfernen Sie die Schutzkappen der 4 Schrauben auf der Oberseite des Gerätes mit einem Schraubendreher.
2. Lösen Sie die 4 Schrauben und entnehmen Sie diese.
3. Heben Sie den Ausblasturm (1) vom Gerät ab.

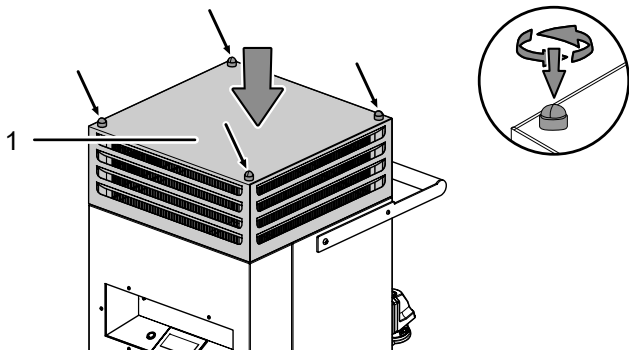


4. Setzen Sie für die Betriebsart Luftreinigung einen Schwebstofffilter (10) ein.
  - ⇒ Für die Schädlingsbekämpfung ist ein größtmöglicher Luftdurchsatz zu gewährleisten. Daher empfehlen wir für diesen Einsatz keinen Schwebstofffilter.
  - ⇒ Der Schwebstofffilter (optional) darf nur mit dem oberen Filtereinsatz (11) verwendet werden.



5. Setzen Sie den benötigten Ausblasturm (1) auf das Gerät.

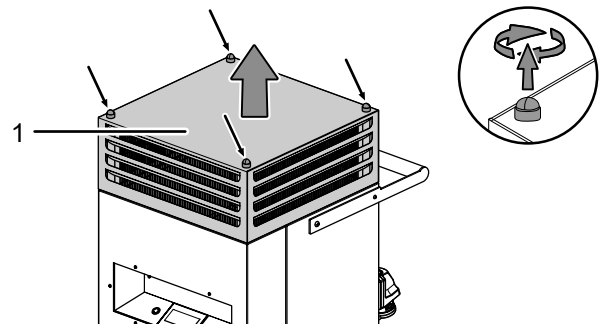
6. Schrauben Sie den Ausblasturm mit den Schrauben fest.



### Montage Abzugsrohr (optional)

Optional zum Ausblasturm können Sie ein Abzugsrohr montieren. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- ✓ Der Schwebstofffilter ist bereits vormontiert.
- 1. Entfernen Sie die Schutzkappen der 4 Schrauben auf der Oberseite des Gerätes mit einem Schraubendreher.
- 2. Lösen Sie die 4 Schrauben und entnehmen Sie diese.
- 3. Heben Sie den Ausblasturm (1) vom Gerät ab.



7. Setzen Sie die Schutzkappen wieder auf die Schrauben.

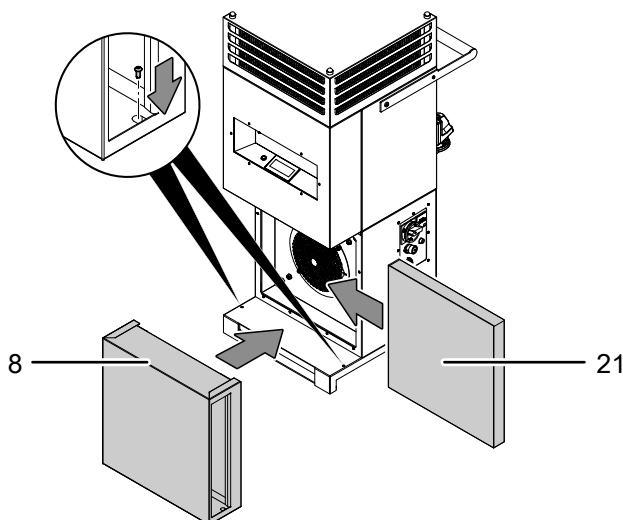
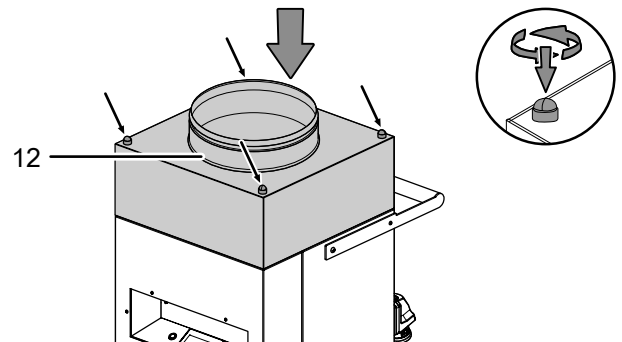
### Vorfilter einsetzen

Serienmäßig ist der TAC XT mit einem Vorfilter der Klasse COARSE 75% (G4) (Artikelnummer: 7.160.000.457) ausgestattet. Verwenden Sie beim Einsatz des Schwebstofffilters den feinen Vorfilter ePM 10 85% (F7) (Artikelnummer: 6.100.007.062).

Gehen Sie zum Einsetzen des Vorfilters wie folgt vor:

1. Lösen Sie die seitlichen Schrauben am Lufteinlass (8) und ziehen Sie den Lufteinlass nach vorne aus dem Gerät.
2. Setzen Sie den neuen Vorfilter (21) in das Gerät ein.  
⇒ Achten Sie auf die Einbaurichtung. Das schwarze Vlies muss sich außen befinden.
3. Setzen Sie den Lufteinlass (8) wieder auf das Gerät und drehen Sie die Schrauben an beiden Innenseiten am Gerät fest.

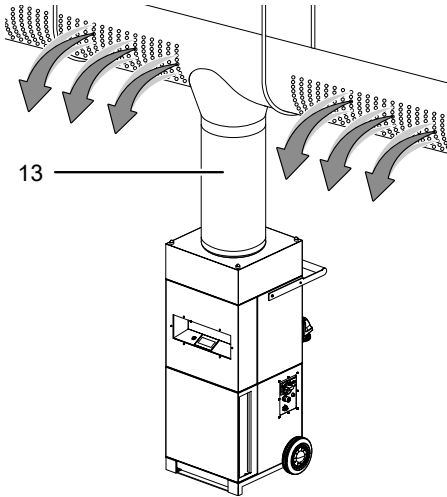
4. Setzen Sie die Haube für das Abzugsrohr (12; Artikelnummer: 6.100.007.061) auf das Gerät.



5. Schrauben Sie Haube für das Abzugsrohr (12) mit den Schrauben fest.
6. Setzen Sie die Schutzkappen wieder auf die Schrauben.
7. Schließen Sie das Rohr (13) oder einen Schlauch zur Verteilung der erhitzten Luft an der Anschlusshaube fest.

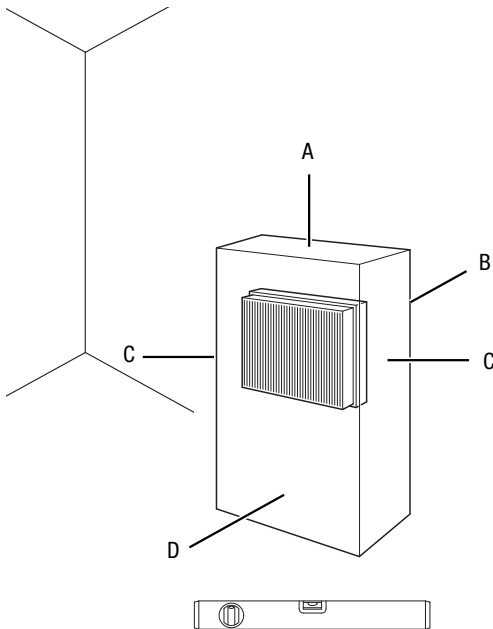
8. Prüfen Sie das Rohr bzw. den Schlauch und die Haube auf festen Sitz.  
 ⇒ Achten Sie darauf, dass das angeschlossene Rohr oder Schlauch hitzebeständig ist.

Anschlussbeispiel:



**Inbetriebnahme**

Beachten Sie bei der Aufstellung des Gerätes die Mindestabstände zu Wänden und Gegenständen gemäß dem Kapitel Technischer Anhang.



- Vor der Wiederinbetriebnahme des Gerätes überprüfen Sie den Zustand der Netzkabel. Bei Zweifeln an deren einwandfreiem Zustand rufen Sie den Kundendienst an.
- Das Gerät darf nur in Umgebungen mit nicht zu großer Staubentwicklung betrieben werden.
- Stellen Sie das Gerät aufrecht und standsicher auf.
- Stellen Sie das Gerät kippsicher auf einen stabilen, ebenen und wärmeunempfindlichen Fußboden.

- Stellen Sie das Gerät mit ausreichendem Abstand für Luftein- und auslass sowie zur Bedienung des Gerätes auf (siehe Technische Daten).
- Vermeiden Sie Stolperstellen beim Verlegen der Netzkabel bzw. weiterer Elektrokabel, insbesondere bei Aufstellung des Gerätes in der Raummitte. Verwenden Sie Kabelbrücken.
- Stellen Sie sicher, dass Kabelverlängerungen vollständig aus- bzw. abgerollt sind.
- Achten Sie darauf, dass Vorhänge oder andere Gegenstände die Luftströmung nicht behindern.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht mit Feuchtigkeit bzw. Wasser in Berührung kommen kann.

**Luftfilter einsetzen**

**Hinweis**

Betreiben Sie das Gerät nicht ohne eingesetzten Luftfilter am Lufteinlass!

Ohne Luftfilter wird das Geräteinnere stark verschmutzt, dadurch kann die Leistung gemindert und das Gerät beschädigt werden.

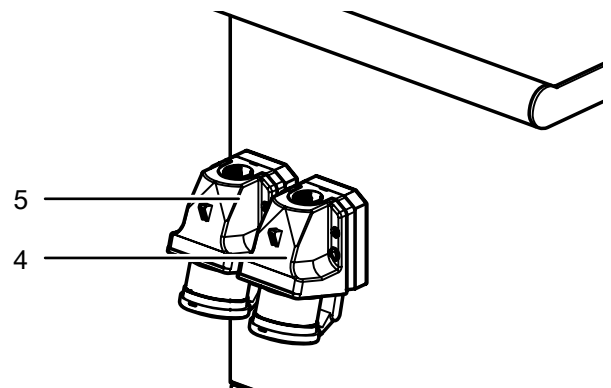
- Stellen Sie vor dem Einschalten sicher, dass der Luftfilter installiert ist.

**Flowstop-Blende anbringen**

Die optionalen Flowstop-Blenden lassen sich jeweils an einer der vier Turminnenseiten anbringen und verhindern dann ein Luftausströmen auf dieser Turmseite, z. B. wenn dort kein Ausströmen erwünscht oder erforderlich ist.

**Netzkabel anschließen**

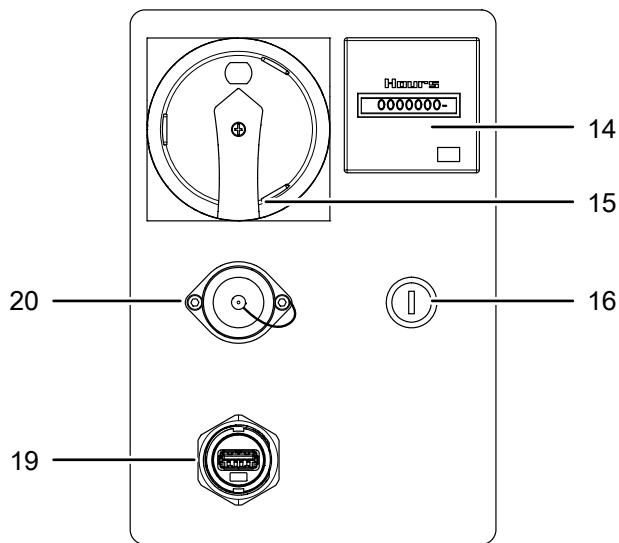
- Das Gerät besitzt zwei Netzstecker. Schließen Sie nur ein Netzkabel an Netzanschluss 1 (5) an, dann liefert der TAC XT 18 lediglich 9 kW und der TAC XT 27 liefert 18 kW. Mit dem Anschluss des zweiten Netzkabels an Netzanschluss 2 (4) liefern die Geräte die volle Leistung. Das Gerät kann mit einem Stromaggregat mit ausreichender Leistung betrieben werden. Beachten Sie, dass die Heizleistung des Gerätes geregelt wird, sodass sich das angeschlossene Stromaggregat der Regelung anpassen muss. Prüfen Sie im Vorfeld, ob das Stromaggregat zur Stromversorgung des Gerätes passt.



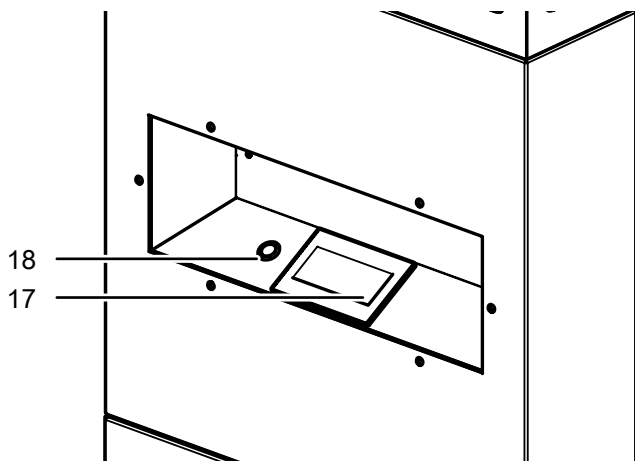


## Bedienung

### Bedienelemente

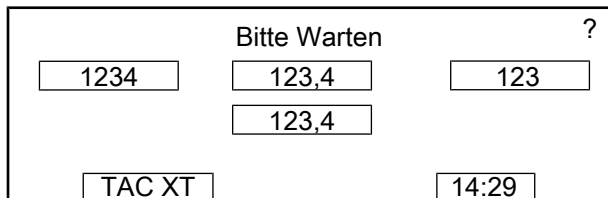


Nr.	Bezeichnung	Bedeutung
14	Betriebsstundenzähler	Anzeige für Betriebsstunden
15	Hauptschalter	Gerät ein- oder ausschalten
16	Sicherung Sicherheitstemperaturbegrenzer	Löst bei Überhitzung aus
17	Touchdisplay	Auswahl der Programme und Einstellung von Parametern
18	Taste <i>Start/Stop</i>	Programm starten oder beenden
19	USB-Schnittstelle mit Verschluss	Update der Steuerungssoftware mittels USB-Stick mit Applikationsprogramm
20	Anschluss Thermostat (Hygrostat HG 125)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Temperaturerfassung für andere Räume bei Anschluss an ein Lüftungssystem</li> <li>• Bei angeschlossenem Thermostat wird das Raumthermostat im Gerät deaktiviert</li> </ul>



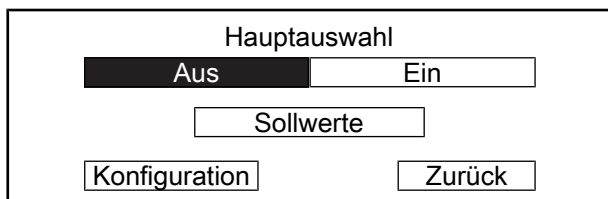
**Gerät einschalten**

1. Nachdem Sie das Gerät, wie im Kapitel Inbetriebnahme beschrieben, betriebsbereit aufgestellt haben, können Sie es einschalten.
2. Drehen Sie den Hauptschalter (15) in die Position 1.
  - ⇒ Das Gerät wird initialisiert.
  - ⇒ Auf dem Display wird *Bitte Warten* angezeigt.



⇒ Nach der Initialisierung wechselt das Display in den Standby-Modus.

3. Berühren Sie das Display kurz.
  - ⇒ Es erscheint die Hauptauswahl im Display.

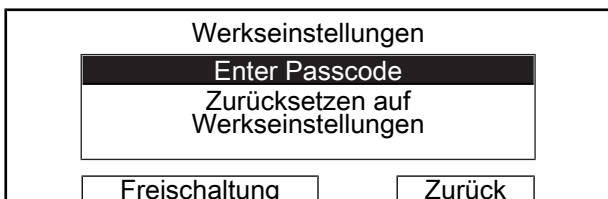


4. Wählen Sie ggf. die Gerätefunktion und nehmen Sie ggf. die Einstellung der Sollwerte vor (siehe nachfolgende Abschnitte unter Bedienung).
5. Starten Sie das Gerät bzw. die Funktion, indem Sie auf die Schaltfläche *Ein* drücken.

**Passcode eingeben**

Gegebenenfalls werden Sie bei Erstinbetriebnahme aufgefordert Ihren Passcode einzugeben.

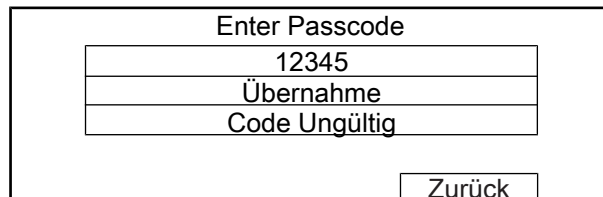
Der folgende Bildschirm erscheint:



Gehen Sie wie folgt vor, um den Passcode einzugeben:

1. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Enter Passcode*.
2. Geben Sie den Passcode ein.
3. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Übernahme*, um die Eingabe zu bestätigen.

⇒ Wenn der Passcode falsch ist, wird *Code ungültig* angezeigt. Wenn die Eingabe korrekt ist, wird sie gespeichert.



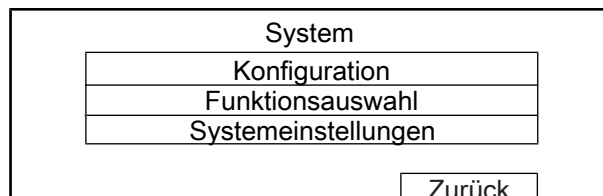
4. Verlassen Sie die Passcodeeingabe durch Drücken auf die Schaltfläche *Zurück*.

**Hinweis**

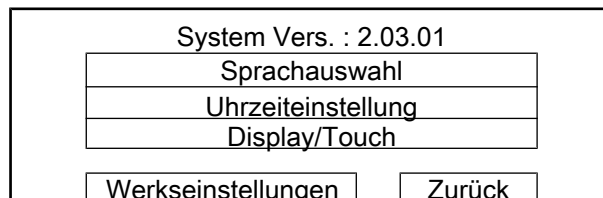
Sollten Sie die PIN vergessen, können Sie das Display nicht entsperren. In diesem Fall können Sie über die Servicehotline der Trotec GmbH unter der Telefonnummer 02452 962-730 einen Notfall-Entsperr-Code anfragen. Die Service-Hotline ist Montags bis Donnerstags von 8:00 bis 17:30 und Freitags bis 17:00 erreichbar. Sie benötigen das auf dem Display angezeigte Datum und die Uhrzeit. Sie können sich die Angaben anzeigen lassen, indem Sie auf die Uhrzeitschaltfläche drücken.

**Sprachauswahl**

1. Drücken Sie in der Hauptauswahl auf die Schaltfläche *Konfiguration*.
  - ⇒ Im Display erscheinen die Schaltflächen der weiteren Einstellungen.



2. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Systemeinstellungen*.
  - ⇒ Es erscheint folgender Bildschirm:



3. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Sprachauswahl*, um eine Sprache auszuwählen.
4. Wählen Sie in der Sprachauswahl mithilfe der Pfeiltasten die gewünschte Sprache aus.
5. Bestätigen Sie die Sprachauswahl mit der Schaltfläche *Übernahme*.
6. Verlassen Sie die Spracheinstellung durch Drücken auf die Schaltfläche *Zurück*.

## Uhrzeit einstellen

- Drücken Sie in der Hauptauswahl auf folgende Schaltflächen, um die Uhrzeit einzustellen:
  - ⇒ *Konfiguration*
  - ⇒ *Systemeinstellungen*
  - ⇒ *Uhrzeiteinstellung*
- Stellen Sie in der Uhrzeiteinstellung mithilfe der Pfeiltasten die Uhrzeit ein.
  - ⇒ Die Einstellungen werden direkt übernommen.
- Verlassen Sie die Uhrzeiteinstellung durch Drücken auf die Schaltfläche *Zurück*.

## Display

- Drücken Sie in der Hauptauswahl auf folgende Schaltflächen, um Einstellungen am Touchdisplay vorzunehmen:
  - ⇒ *Konfiguration*
  - ⇒ *Systemeinstellungen*
  - ⇒ *Touch/Display*
- Nehmen Sie die gewünschte Einstellung vor:
  - ⇒ *Kontrast*: Stellen Sie den Kontrast mithilfe der Pfeiltasten ein.
  - ⇒ *Tastenton ein/aus*: Schalten Sie den Tastenton durch Druck auf die Schaltfläche ein bzw. aus.
- Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zurück*, um zur Hauptauswahl zurückzukehren.

## Gerätefunktionen

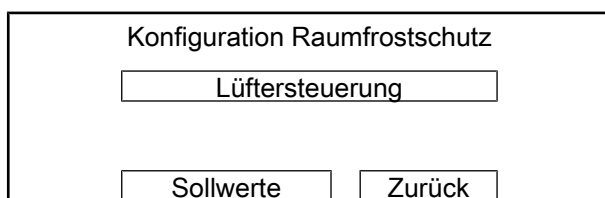
Das Gerät verfügt über folgende Gerätefunktionen:

- Raumfrostschutz
- Komfortheizen
- Schädlingsbekämpfung
- Flächendekontamination
- HEPA-Filterbetrieb
- Raumdekontamination

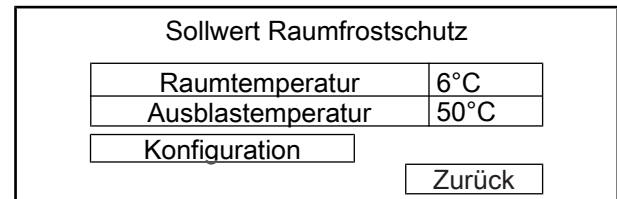
## Raumfrostschutz

Mit der Raumfrostschutzfunktion wird ein Raum frostfrei gehalten.

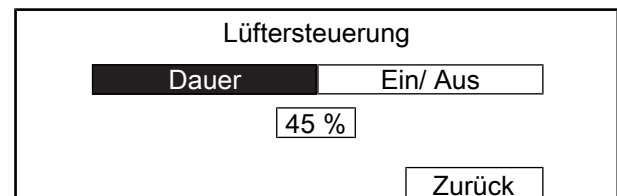
- Drücken Sie ab der Hauptauswahl auf folgende Schaltflächen, um die Raumfrostschutzfunktion einzustellen:
  - ⇒ *Konfiguration*
  - ⇒ *Konfiguration*
  - ⇒ *Konfiguration Raumfrostschutz*
  - ⇒ Es erscheint der folgende Bildschirm zur Einstellung der Raumfrostschutzfunktion:



- Drücken Sie auf die Schaltfläche *Sollwerte*.
  - ⇒ Es erscheint folgender Bildschirm:



- Drücken Sie im Bildschirm *Sollwert Raumfrostschutz* auf die Schaltfläche *Raumtemperatur*.
- Drücken Sie auf die Schaltfläche *°C-Angabe*, um im nächsten Bildschirm die Raumtemperatur über die Pfeiltasten einzustellen.
- Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Sollwert Raumfrostschutz* zurückzukehren.
- Drücken Sie im Bildschirm *Sollwert Raumfrostschutz* auf die Schaltfläche *Ausblastemperatur*.
- Drücken Sie auf die Schaltfläche *°C-Angabe*, um im nächsten Bildschirm die gewünschte Ausblastemperatur über die Pfeiltasten einzustellen.
- Drücken Sie im Bildschirm *Sollwert Raumfrostschutz* auf *Konfiguration*, um die Einstellungen zu speichern.
- Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration Raumfrostschutz* zurückzukehren.
- Drücken Sie auf die Schaltfläche *Lüftersteuerung*.
  - ⇒ Es erscheint folgender Bildschirm:

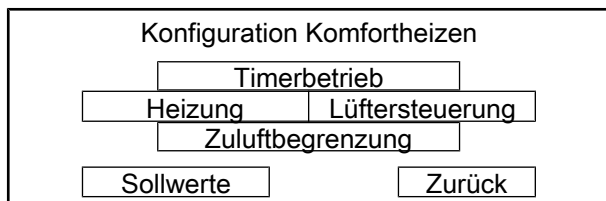


- Drücken Sie im Bildschirm *Lüftersteuerung* auf die Schaltfläche *Dauer* oder auf die Schaltfläche *Ein/Aus*.
  - ⇒ Wenn die Schaltfläche *Dauer* aktiviert ist, läuft das Gerät im Dauerbetrieb. Drücken Sie dazu im Bildschirm *Lüftersteuerung* auf die Schaltfläche *%-Angabe*, um im nächsten Bildschirm die Lüfterlaufzeit über die Pfeiltasten einzustellen. Drücken Sie zwei Mal auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration Raumfrostschutz* zurückzukehren.
  - ⇒ Wenn die Schaltfläche *Ein/Aus* aktiviert ist, schaltet sich der Lüfter automatisch aus, sobald die Raumtemperatur den Sollwert um 1 °C überschreitet. Der Lüfter wird wieder eingeschaltet, sobald die Raumtemperatur den Sollwert um 1 °C unterschreitet. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration Raumfrostschutz* zurückzukehren.

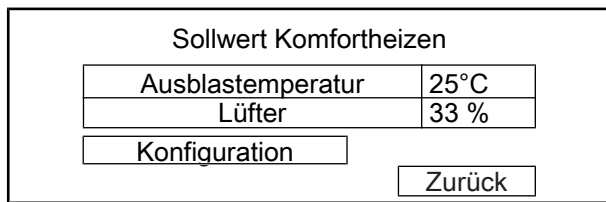
**Komfortheizen**

Mit der Komfortheizfunktion wird der Aufstellraum mit höchstem Nutzerkomfort im Dauerbetrieb oder mit einer Laufzeitvorwahl im Timerbetrieb beheizt.

1. Drücken Sie ab der Hauptauswahl auf folgende Schaltflächen, um das Komfortheizen einzustellen:
  - ⇒ *Konfiguration*
  - ⇒ *Konfiguration*
  - ⇒ *Konfiguration Komfortheizen*
  - ⇒ Es erscheint der folgende Bildschirm zur Einstellung der Komfortheizfunktion:



2. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Sollwerte*.
  - ⇒ Es erscheint folgender Bildschirm:



3. Drücken Sie im Bildschirm *Sollwert Komfortheizen* auf die Schaltfläche *Ausblastemperatur*.
4. Drücken Sie auf die Schaltfläche *°C-Angabe*, um im nächsten Bildschirm die Ausblastemperatur über die Pfeiltasten einzustellen.
5. Drücken Sie im Bildschirm *Sollwert Komfortheizen* auf die Schaltfläche *Lüfter*.
6. Drücken Sie auf die Schaltfläche *%-Angabe*, um im nächsten Bildschirm den Luftvolumenstrom über die Pfeiltasten einzustellen.
7. Drücken Sie im Bildschirm *Sollwert Komfortheizen* auf *Konfiguration*, um die Einstellungen zu speichern.
8. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration Komfortheizen* zurückzukehren.
9. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Timerbetrieb*.
10. Drücken Sie im Bildschirm *Timerbetrieb* auf die Schaltfläche *Aus* oder die Schaltfläche *Ein*, um den Timer zu deaktivieren oder zu aktivieren.
  - ⇒ Wenn die Schaltfläche *Ein* aktiviert ist, beginnt der Timer zu laufen, sobald das Gerät eingeschaltet ist. Nach Ablauf der eingestellten Zeit, schaltet sich das Gerät aus.
11. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Minuten-Angabe*.
12. Drücken Sie im Bildschirm *Laufzeit* auf die Pfeiltasten, um die Laufzeit einzustellen.

13. Drücken Sie zwei Mal auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration Komfortheizen* zurückzukehren.
14. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Heizung*.
15. Drücken Sie im Bildschirm *Heizung* auf die Schaltfläche *Raum* oder die Schaltfläche *Zuluft*.
  - ⇒ Sie können entweder die Raumtemperatur über die Schaltfläche *Raum* oder die Zulufttemperatur (entspricht der Temperatur der Ausblasluft) über die Schaltfläche *Zuluft* einstellen.
  - ⇒ Die Raumtemperatur wird automatisch geregelt.
  - ⇒ Die Zulufttemperatur wird konstant gehalten.
16. Drücken Sie im Bildschirm *Heizung* auf die Schaltfläche *°C-Angabe*, um im nächsten Bildschirm entweder die Raumtemperatur oder die Zulufttemperatur einzustellen.
17. Drücken Sie zwei Mal auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration Komfortheizen* zurückzukehren.
18. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Lüftersteuerung*.
19. Drücken Sie im Bildschirm *Lüftersteuerung* auf die Schaltfläche *Festdrehzahl* oder die Schaltfläche *Auto*.
  - ⇒ Sie können entweder die Festdrehzahl des Lüfters über die Schaltfläche *Festdrehzahl* oder die automatische Regelung über die Schaltfläche *Auto* einstellen bzw. aktivieren.
  - ⇒ Wenn die Schaltfläche *Festdrehzahl* aktiviert ist, drücken Sie auf die Schaltfläche *%-Angabe*, um im nächsten Bildschirm die Festdrehzahl über die Pfeiltasten einzustellen. Drücken Sie dann auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration Komfortheizen* zurückzukehren.
  - ⇒ Bei der automatischen Regelung wird der Lüftersollwert in Abhängigkeit der Differenz der aktuellen Raumtemperatur und des Raumtemperatursollwertes berechnet und im Bildschirm angezeigt.
20. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zuluftbegrenzung*, um die Temperatureinstellungen der Ausblasluft vorzunehmen.

21. Drücken Sie im Bildschirm *Zuluftbegrenzung* auf die Schaltfläche *gleitend* oder *Aus*.
- ⇒ Wenn die Schaltfläche *starr* aktiviert ist, können Sie die starre Zulufttemperatur (Minimal und Maximalwerte) ändern.
  - ⇒ Wenn die Schaltfläche *gleitend* aktiviert ist, können Sie die gleitende Zulufttemperatur (Minimal- und Maximalbegrenzungswerte) ändern.



### Info

Wenn das Gerät im zu beheizenden Raum aufgestellt ist, wird die Einstellung "gleitend" empfohlen. So wird verhindert, dass Personen, die sich in unmittelbarer Nähe zum Gerät aufhalten, eventuell mit sehr warmer Luft angeblasen werden. Alternativ kann die Zulufttemperatur auf eine fest definierte Temperatur begrenzt werden.

- ⇒ Wenn die Schaltfläche *Aus* aktiviert ist, werden die Einstellung deaktiviert. Bei ausgeschalteter Zulufttemperaturbegrenzung ist die Zulufttemperatur nach oben auf 100 °C begrenzt.

22. Drücken Sie zwei Mal auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration Komfortheizen* zurückzukehren.

## Schädlingsbekämpfung

### Hinweis

Verschiedenartige Schädlinge müssen unterschiedlich bekämpft werden. Die thermische Bekämpfung kann durch Variation der Temperatur und der Aufheizung an den Schädlingsbefall und den räumlichen Begebenheiten angepasst werden.

Mit der Schädlingsbekämpfungsfunktion (PestControl) werden die im Aufstellraum lebenden Schädlinge abgetötet.

1. Drücken Sie ab der Hauptauswahl auf folgende Schaltflächen, um die Schädlingsbekämpfung einzustellen:
  - ⇒ *Konfiguration*
  - ⇒ *Konfiguration*
  - ⇒ *Konfiguration Schädlingsbekämpfung*
  - ⇒ Es erscheint der folgende Bildschirm zur Einstellung der Schädlingsbekämpfungsfunktion:

Konfiguration PestControl	
Lüftersteuerung	
Rampe	
Sollwerte	Zurück

2. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Sollwerte*.
  - ⇒ Es erscheint folgender Bildschirm:

Sollwert PestControl	
Zieltemperatur	60 °C
Behandlungsdauer	30 Min
Konfiguration	Zurück

3. Drücken Sie im Bildschirm *Sollwert Pestcontrol* auf die Schaltfläche *Zieltemperatur*.
4. Drücken Sie auf die Schaltfläche *°C-Angabe*, um die Zieltemperatur im nächsten Bildschirm über die Pfeiltasten zu ändern.
5. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Behandlungsdauer*.
6. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Min-Angabe*, um die Behandlungsdauer im nächsten Bildschirm über die Pfeiltasten zu ändern.
7. Drücken Sie im Bildschirm *Sollwert Pestcontrol* auf *Konfiguration*, um die Einstellungen zu speichern.
8. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration Schädlingsbekämpfung* zurückzukehren.
9. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Lüftersteuerung*.
10. Drücken Sie im Bildschirm *Lüftersteuerung* auf die Schaltfläche *%-Angabe*, um im nächsten Bildschirm den Sollwert des Lüfters über die Pfeiltasten zu ändern.
11. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration Schädlingsbekämpfung* zurückzukehren.
12. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Rampe*, um die Rampe zur Schädlingsbekämpfung einzustellen.
  - ⇒ Es erscheint folgender Bildschirm:

Rampenart		
Zeitgesteuert	Aus	Steigung
123 Min		12.3 °C/h
		Zurück

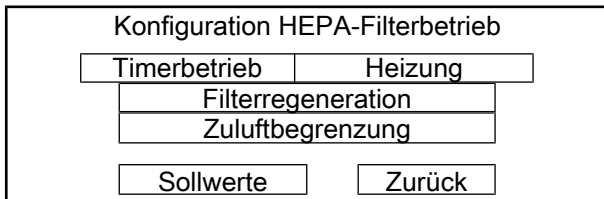


13. Drücken Sie im Bildschirm *Rampenart* auf die Schaltfläche *Zeitgesteuert* oder *Steigung*.
  - ⇒ Wenn die Schaltfläche *Zeitgesteuert* aktiviert ist, können Sie die Rampenzeit ändern. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Min-Angabe*, um die Rampenzeit über die Pfeiltasten im nächsten Bildschirm zu ändern. Nach dem Einschalten des Gerätes wird der Raumtemperatursollwert innerhalb der eingestellten Rampenzeit von der beim Einschalten aktuellen Raumtemperatur auf die Zieltemperatur angehoben.
  - ⇒ Wenn die Schaltfläche *Steigung* aktiviert ist, können Sie die Rampenzeit ebenfalls ändern. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Min-Angabe*, um die Rampenzeit über die Pfeiltasten im nächsten Bildschirm zu ändern. Der Raumtemperatursollwert wird mit der angegebenen Steigung beginnend auf die beim Einschalten aktuelle Raumtemperatur angehoben, bis die Zieltemperatur erreicht ist.
14. Drücken Sie zwei Mal auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration Schädlingsbekämpfung* zurückzukehren.

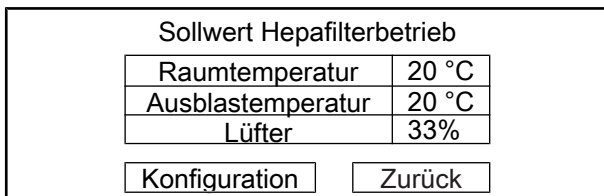
**HEPA-Filterbetrieb**

Wenn der HEPA-Filterbetrieb aktiviert ist, wird die Raumluft mit dem eingebauten H14-Schwebstofffilter (optional) gereinigt.

1. Drücken Sie ab der Hauptauswahl auf folgende Schaltflächen, um den HEPA-Filterbetrieb einzustellen:
  - ⇒ *Konfiguration*
  - ⇒ *Konfiguration*
  - ⇒ *Konfiguration HEPA-Filterbetrieb*
  - ⇒ Es erscheint der folgende Bildschirm zur Einstellung der HEPA-Filterbetriebes:



2. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Sollwerte*.
  - ⇒ Es erscheint folgender Bildschirm:

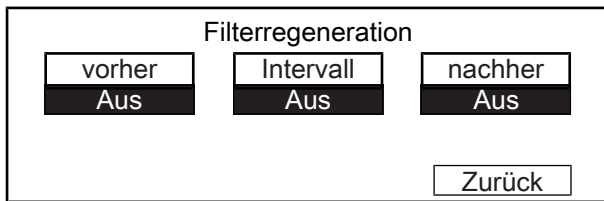


3. Drücken Sie im Bildschirm *Sollwert Hepafilterbetrieb* auf die Schaltfläche *Raumtemperatur*.

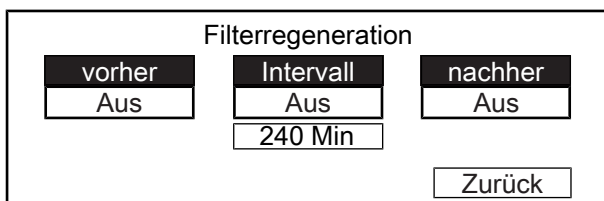
4. Drücken Sie auf die Schaltfläche *°C-Angabe* neben der Schaltfläche *Raumtemperatur*, um die Raumtemperatur im nächsten Bildschirm über die Pfeiltasten zu ändern.
5. Drücken Sie auf die Schaltfläche *°C-Angabe* neben der Schaltfläche *Ausblasttemperatur*, um die Ausblasttemperatur im nächsten Bildschirm über die Pfeiltasten zu ändern.
6. Drücken Sie auf die Schaltfläche *%-Angabe*, um den Luftvolumenstrom im nächsten Bildschirm über die Pfeiltasten zu ändern.
7. Drücken Sie im Bildschirm *Sollwert Hepafilterbetrieb* auf *Konfiguration*, um die Einstellungen zu speichern.
8. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration HEPA-Filterbetrieb* zurückzukehren.
9. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Timerbetrieb*.
10. Drücken Sie im Bildschirm *Timerbetrieb* auf die Schaltfläche *Aus* oder die Schaltfläche *Ein*, um den Timer zu deaktivieren oder zu aktivieren.
  - ⇒ Wenn die Schaltfläche *Ein* aktiviert ist, beginnt der Timer zu laufen, sobald das Gerät eingeschaltet ist. Nach Ablauf der eingestellten Zeit, schaltet sich das Gerät aus. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Min-Angabe*, um die Laufzeit im nächsten Bildschirm über die Pfeiltasten zu ändern. Drücken Sie zwei Mal auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration HEPA-Filterbetrieb* zurückzukehren.
  - ⇒ Wenn die Schaltfläche *Aus* aktiviert ist, ist die Einstellung deaktiviert. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration HEPA-Filterbetrieb* zurückzukehren.
11. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Heizung*.
12. Drücken Sie im Bildschirm *Heizung* auf die Schaltfläche *Raum* oder die Schaltfläche *Zuluft*.
  - ⇒ Wenn die Schaltfläche *Raum* aktiviert ist, können Sie die Raumtemperatur ändern. Drücken Sie auf die Schaltfläche *°C-Angabe*, um die Temperatur über die Pfeiltasten einzustellen. Die Raumtemperatur wird automatisch geregelt.
  - ⇒ Wenn die Schaltfläche *Zuluft* aktiviert ist, können Sie die Zulufttemperatur (Temperatur der Ausblasluft) ändern. Drücken Sie auf die Schaltfläche *°C-Angabe*, um die Temperatur über die Pfeiltasten einzustellen. Die Zulufttemperatur wird konstant gehalten.
13. Drücken Sie zwei Mal auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration HEPA-Filterbetrieb* zurückzukehren.



14. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Filterregeneration*.  
 ⇒ Es öffnet sich folgender Bildschirm.



- ⇒ Die aktivierten Schaltflächen werden schwarz dargestellt.
15. Drücken Sie auf eine oder mehrere Schaltflächen, um die Filterregeneration wie folgt zu aktivieren.
- ⇒ vorher: die Filterregeneration wird vor dem Luftreinigungs-Betrieb durchgeführt.
  - ⇒ Intervall: die Filterregeneration wird immer nach einer bestimmten Luftreinigungs-Betriebsdauer durchgeführt. Die eingestellte Zeit wird bei Aktivierung dieser Funktion im Bildschirm angezeigt.
  - ⇒ nachher: die Filterregeneration wird nach dem Luftreinigungs-Betrieb durchgeführt.



- Info**  
 Es sind Kombinationen aus allen drei Einstellungen möglich, wie im folgenden Bildschirm dargestellt.

16. Bei ausgewähltem *Intervall* drücken Sie auf die Zeitangabe, um die Zeit mit den Pfeiltasten oder als direkte Eingabe anzupassen.
- ⇒ Bei der Regeneration wird der Filter auf 100 °C aufgeheizt; das Intervall dauert 30 Minuten.
  - ⇒ Die **Warnleuchte (12)** leuchtet während der Filterregeneration blau.

- Warnung**  
 Schalten Sie das Gerät **nicht** während der Filterregeneration aus!

17. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Minuten-Angabe*, um im nächsten Bildschirm den Sollwert der Minutenangabe zu ändern.
18. Drücken Sie zwei Mal auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration HEPA-Filterbetrieb* zurückzukehren.
19. Drücken Sie auf den Bildschirm *Zuluftbegrenzung*.  
 ⇒ Die Zulufttemperaturbegrenzung wird aktiviert, sobald die Raumtemperaturregelung angewählt ist.

20. Drücken Sie im Bildschirm *Zuluftbegrenzung* auf die Schaltfläche *Min* oder *Max*.
21. Drücken Sie auf die Schaltfläche *°C-Angabe*, um im nächsten Bildschirm die Temperatur über die Pfeiltasten einzustellen.
22. Drücken Sie zwei Mal auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration HEPA-Filterbetrieb* zurückzukehren.
23. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Sollwerte*.

### Empfehlungen für die Filterregeneration:

Bei normalen Umgebungsbedingungen, wie sie beispielsweise in Büros, Schulen, Kindergärten oder öffentlichen Gebäuden vorherrschen, ist es ausreichend die Filterregeneration ein Mal wöchentlich durchzuführen. Wird der Luftreiniger in kühlen Bereichen mit hoher Luftfeuchtigkeit, wie z. B. in Schlachthöfen oder allgemein der Lebensmittelindustrie, eingesetzt, dann empfehlen wir die Filterregeneration täglich durchzuführen.

#### Hinweis

Während der Dekontamination kann ein Geruch entstehen, dieser ist ungefährlich und unbedenklich.

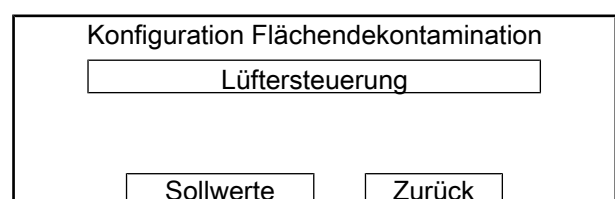
#### Hinweis

Die Software überwacht, ob regelmäßig eine Filterregeneration durchgeführt wird. Nach 50 Luftreinigungs-Betriebsstunden erscheint eine Meldung für die Möglichkeit, die Filterregeneration sofort zu starten. Wird die Filterregeneration zu diesem Zeitpunkt nicht gestartet, so wird bei jedem weiteren Einschalten des Gerätes angezeigt, um wie viele Tage die Filterregeneration überfällig ist.

### Flächendekontamination

Die Flächendekontamination ermöglicht es, verschiedenartige Oberflächen innerhalb von geschlossenen Räumen thermisch zu dekontaminieren. In dieser Betriebsart wird der Raum auf die zuvor eingestellte Temperatur aufgeheizt. Das Temperaturniveau wird für eine definierte Zeit gehalten.

1. Drücken Sie ab der Hauptauswahl auf folgende Schaltflächen, um die Flächendekontamination einzustellen:
  - ⇒ *Konfiguration*
  - ⇒ *Konfiguration*
  - ⇒ *Konfiguration Flächendekontamination*
  - ⇒ Es erscheint der folgende Bildschirm zur Einstellung der Flächendekontamination.



2. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Sollwerte*.

⇒ Es erscheint folgender Bildschirm:

Sollwert Flächendekontamination	
Zieltemperatur	65 °C
Behandlungsdauer	60 Min
Konfiguration	
Zurück	

3. Drücken Sie im Bildschirm *Sollwert Flächendekontamination* auf die Schaltfläche *Zieltemperatur*.
4. Drücken Sie auf die Schaltfläche *°C-Angabe*, um die Zieltemperatur im nächsten Bildschirm über die Pfeiltasten zu ändern.
5. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Behandlungsdauer*.
6. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Min-Angabe*, um die Behandlungsdauer im nächsten Bildschirm über die Pfeiltasten zu ändern.
7. Drücken Sie im Bildschirm *Sollwert Flächendekontamination* auf *Konfiguration*, um die Einstellungen zu speichern.
8. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration Flächendekontamination* zurückzukehren.
9. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Lüftersteuerung*.
10. Drücken Sie im Bildschirm *Lüftersteuerung* auf die Schaltfläche *Festdrehzahl* oder die Schaltfläche *Auto..*
- ⇒ Wenn die Schaltfläche *Festdrehzahl* aktiviert ist, drücken Sie auf die Schaltfläche *%-Angabe*, um im nächsten Bildschirm den Sollwert des Lüfters über die Pfeiltasten zu ändern.
- ⇒ Wenn die Schaltfläche *Auto* aktiviert ist, wird der Lüftersollwert in Abhängigkeit der aktuellen Raumtemperatur berechnet. Mit steigender Raumtemperatur steigt die Lüfterdrehzahl von 33% linear an.
11. Drücken Sie zwei Mal auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration Flächendekontamination* zurückzukehren.

## Raumdekontamination

Mit der Raumdekontaminationsfunktion können Gegenstände innerhalb von geschlossenen Räumen thermisch dekontaminiert werden. Diese Betriebsart ist sehr ähnlich zur Betriebsart Flächendekontamination. Allerdings sind bei der Raumdekontamination andere Werte voreingestellt, die für die Dekontamination von Chargen (z.B. Kleidung) optimiert sind.

1. Drücken Sie ab der Hauptauswahl auf folgende Schaltflächen, um die Raumdekontamination einzustellen:
- ⇒ *Konfiguration*
- ⇒ *Konfiguration*
- ⇒ *Konfiguration Raumdekontamination*
- ⇒ Es erscheint der folgende Bildschirm zur Einstellung der Raumdekontamination:

Konfiguration Raumdekontamination	
Timerbetrieb	
Sollwerte	
Zurück	

2. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Sollwerte*.
- ⇒ Es erscheint folgender Bildschirm:

Sollwert Raumdekontamination	
Zieltemperatur	70 °C
Lüfter	30 Min
Konfiguration	
Zurück	

3. Drücken Sie im Bildschirm *Sollwert Raumdekontamination* auf die Schaltfläche *Zieltemperatur*.
4. Drücken Sie auf die Schaltfläche *°C-Angabe*, um im nächsten Bildschirm die Zieltemperatur über die Pfeiltasten einzustellen.
5. Drücken Sie im Bildschirm *Sollwert Raumdekontamination* auf die Schaltfläche *Lüfter*.
6. Drücken Sie auf die Schaltfläche *%-Angabe*, um im nächsten Bildschirm den Luftvolumenstrom über die Pfeiltasten einzustellen.
7. Drücken Sie im Bildschirm *Sollwert Raumdekontamination* auf *Konfiguration*, um die Einstellungen zu speichern.
8. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration Raumdekontamination* zurückzukehren.
9. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Timerbetrieb*.
- ⇒ Es erscheint der Bildschirm zur Einstellung des Timerbetriebes.

10. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Betriebsdauer*, auf die Schaltfläche *Behandlungsdauer* oder auf die Schaltfläche *Dauerbetrieb*.
- ⇒ Die Einstellungen Betriebsdauer, Behandlungsdauer und Dauerbetrieb können nicht parallel aktiviert werden.
  - ⇒ Bei Auswahl der Betriebsdauer oder der Behandlungsdauer wird die Zulufttemperatur konstant gehalten.
  - ⇒ Bei Aktivierung der Behandlungsdauer beginnt die eingestellte Zeit zu laufen, sobald die eingestellte Raumtemperatur erreicht ist.
  - ⇒ Bei Aktivierung der Betriebsdauer beginnt die Zeit zu laufen, sobald das Gerät eingeschaltet ist.
  - ⇒ Bei Aktivierung des Dauerbetriebes, muss das Gerät manuell ausgeschaltet werden.
11. Drücken Sie auf die Schaltfläche *Zurück*, um zum Bildschirm *Konfiguration Raumdekontamination* zurückzukehren.

### Ausschalten



#### Warnung vor heißer Oberfläche

Teile dieses Gerätes können sehr heiß werden und zu Verbrennungen führen. Geben Sie besonders acht, wenn Kinder oder andere schutzbedürftige Personen anwesend sind!



#### Warnung vor heißer Oberfläche

#### Während des Betriebs steigt die Raumtemperatur auf bis zu 75 °C an.

Beachten Sie, dass nach der Behandlung Oberflächen im gesamten Raum heiß sein können.

1. Betätigen Sie auf dem Display in der Hauptauswahl die Schaltfläche *Aus* oder die Taste *Start/Stop* (18) auf dem Gerät. Bei einem programmierten Timer, schaltet sich das Gerät automatisch ab.
  - ⇒ Der Lüfter läuft ca. 3 Minuten nach, um die Restwärme aus den Heizelementen abzuführen.
2. Schalten Sie danach das Gerät aus, indem Sie den Hauptschalter in die Position **0** drehen.

### Außerbetriebnahme



#### Warnung vor elektrischer Spannung

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

1. Gehen Sie vor wie unter Ausschalten beschrieben.
2. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose, indem Sie ihn am Netzstecker anfassen.
3. Reinigen Sie das Gerät gemäß dem Kapitel *Wartung*.
4. Lagern Sie das Gerät gemäß dem Kapitel *Lagerung*.

### Nachbestellbares Zubehör



#### Warnung

Benutzen Sie nur Zubehör und Zusatzgeräte, die in der Betriebsanleitung angegeben sind. Der Gebrauch anderer als in der Betriebsanleitung empfohlener Einsatzwerkzeuge oder anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr bedeuten.



#### Warnung

Um etwaiger Brandgefahr vorzubeugen, verwenden Sie nur den original Trotec **hitzebeständigen H14-Schwebstofffilter**.

Bezeichnung	Artikelnummer
DualHeat-Ausblasturm	6.100.007.060
Schlauchanschluss-Aufsatzhaube	6.100.007.061
Hitzebeständiger H14-HEPA-Filter	7.160.000.106
Hygrostat HG 125	6.100.002.042
Vorfilter ePM 10 85% (F7)	6.100.007.062
Vorfilter COARSE 75 % (G4)	7.160.000.457
Filtereinsatz für Schwebstofffilter H14	6.100.007.074
Stromverteiler PV30 32A auf 2 x 16A	6.100.002.081

## Fehler und Störungen

Das Gerät wurde während der Produktion mehrfach auf einwandfreie Funktion geprüft. Sollten dennoch Funktionsstörungen auftreten, so überprüfen Sie das Gerät nach folgender Auflistung.

### Das Gerät läuft nicht an:

- Überprüfen Sie den Netzanschluss.
- Überprüfen Sie Netzkabel und Netzstecker auf Beschädigungen.
- Überprüfen Sie den Netzstecker auf Beschädigungen.
- Überprüfen Sie die bauseitige Netzabsicherung.
- Überprüfen Sie, ob das Gerät aufrecht auf einem ebenen Boden steht. Ggf. hat der Kippschutz ausgelöst, weil das Gerät umgestoßen wurde. Stellen Sie das Gerät immer auf einen geeigneten und vollflächigen Untergrund aufrecht auf.
- Das Sicherheitsthermostat hat ggf. wegen Überhitzung ausgelöst. Schalten Sie das Gerät aus und lassen Sie es für mindestens 10 Minuten abkühlen.
- Der Raumthermostat ist ggf. defekt. Lassen Sie einen defekten Raumthermostat von einem Elektrofachbetrieb austauschen.
- Die Überhitzungssicherung hat ggf. ausgelöst. Lassen Sie eine elektrische Überprüfung von einem Elektrofachbetrieb oder von Trotec durchführen und die Überhitzungssicherung austauschen.

### Das Gerät ist laut bzw. vibriert:

- Überprüfen Sie, ob das Gerät aufrecht und standsicher aufgestellt ist.

### Das Gerät wird sehr warm, ist laut bzw. verliert an Leistung:

- Überprüfen Sie die Lufteinlässe und Luftfilter auf Verschmutzungen. Entfernen Sie äußere Verschmutzungen.
- Überprüfen Sie das Gerät von außen auf Verschmutzungen (siehe Kapitel Wartung). Lassen Sie ein verschmutztes Geräteinneres von einem Fachbetrieb oder von Trotec reinigen.

### Das Gerät funktioniert nach den Überprüfungen nicht einwandfrei:

Kontaktieren Sie den Kundendienst. Bringen Sie das Gerät ggf. zur Reparatur zu einem autorisierten Elektrofachbetrieb oder zu Trotec.

## Fehlermeldungen

Im Display (17) werden folgende Fehlermeldungen angezeigt:

### Hinweis

Bei Raumtemperaturen über 65 °C wird das Display abgeschaltet. Sinkt die Temperatur unter 65 °C, wird das Display wieder zugeschaltet.

Meldung	Ursache	Behebung
Luftstrom zu niedrig	Der Ventilator läuft nicht oder die Lüfterdrehzahl ist zu gering. Ansauggitter, Filter oder Saugschlauch ist möglicherweise verschmutzt.	Starten Sie das Gerät neu und überprüfen Sie die Funktion des Ventilators oder erhöhen Sie die Lüfterdrehzahl. Überprüfen Sie die Ansaugkomponenten auf Verschmutzungen und reinigen Sie diese gegebenenfalls.
Filter verschmutzt	Der Luftfilter ist verunreinigt.	Wechseln Sie den Filter.
Überhitzungsschutz Raumtemperatur	Die eingestellte Raumlufttemperatur wurde überschritten.	Schalten Sie das Gerät aus und lassen Sie den Raum abkühlen.
Überhitzungsschutz Motor	Das Gerät ist überhitzt.	Trennen Sie das Gerät vom Netz und lassen Sie es abkühlen.
Sensorfehler	Ein Temperatursensor ist defekt.	Schalten Sie das Gerät aus und überprüfen Sie die Temperatursensoren.

## Wartung

Trotec Elektroheizer sind für lange Betriebszeiten mit minimalem Wartungsaufwand konzipiert. Für einen sicheren Betrieb des Gerätes ist es erforderlich, alle eingebauten Komponenten, insbesondere den Sicherheitstemperaturbegrenzer (STB), spätestens nach 6 Monaten oder alle 4.000 Betriebsstunden zu überprüfen und ggf. von Verschmutzungen zu reinigen bzw. beschädigte Bauteile auszutauschen.

Schützen Sie den Ventilator und weitere elektrische Komponenten vor einer Innenreinigung mit geeigneten Mitteln vor einem Wassereintritt.

## Wartungsintervalle

Wartungs- und Pflegeintervall	vor jeder Inbetriebnahme	bei Bedarf	mindestens alle 4 Wochen	mindestens alle 6 Monate	mindestens jährlich	TAC XT 2-3 Jahre
Luftfilter, Ansaug- und Ausblasöffnungen auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen	X					
Außen- und Innenreinigung		X				
Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen		X				
Schwebstofffilter (optional) auswechseln						X
G4 Z-Line Vorfilter auswechseln				X		
Schutz-Vlies am Luftausgang reinigen, bzw. auswechseln		X				
Vorfilter-Vlies reinigen, bzw. auswechseln		X				
Auf Beschädigungen prüfen	X					
Befestigungsschrauben prüfen		X				
Probelauf					X	

## Wartungs- und Pflegeprotokoll

Gerätetyp: .....

Gerätenummer: .....

Wartungs- und Pflegeintervall	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Luftfilter, Ansaug- und Ausblasöffnungen auf Verschmutzungen und Fremdkörper prüfen, ggf. reinigen																
Außenreinigung																
Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen																
Schwebstofffilter auswechseln																
G4 Z-Line Vorfilter auswechseln																
Schutz-Vlies am Luftausgang reinigen, bzw. auswechseln																
Vorfilter-Vlies reinigen, bzw. auswechseln																
Auf Beschädigungen prüfen																
Befestigungsschrauben prüfen																
Probelauf																
Bemerkungen:																

1. Datum: ..... Unterschrift: .....	2. Datum: ..... Unterschrift: .....	3. Datum: ..... Unterschrift: .....	4. Datum: ..... Unterschrift: .....
5. Datum: ..... Unterschrift: .....	6. Datum: ..... Unterschrift: .....	7. Datum: ..... Unterschrift: .....	8. Datum: ..... Unterschrift: .....
9. Datum: ..... Unterschrift: .....	10. Datum: ..... Unterschrift: .....	11. Datum: ..... Unterschrift: .....	12. Datum: ..... Unterschrift: .....
13. Datum: ..... Unterschrift: .....	14. Datum: ..... Unterschrift: .....	15. Datum: ..... Unterschrift: .....	16. Datum: ..... Unterschrift: .....

**Tätigkeiten vor Wartungsbeginn**



**Warnung vor elektrischer Spannung**

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit feuchten oder nassen Händen.

- Schalten Sie das Gerät aus.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose, indem Sie es am Netzstecker anfassen.



**Warnung vor elektrischer Spannung**

**Wartungstätigkeiten und Reparaturen dürfen nur durch Elektrofachkräfte oder von Trotec durchgeführt werden.**



**Warnung**

Beachten Sie bei der Reinigung die lokalen Bestimmungen und Regelungen zur Hygiene. Schützen Sie sich bei Reinigungs- und Wartungsarbeiten mit geeigneter Schutzausrüstung (z. B. mit Schutzmaske, Schutzbrille und Handschuhe).



**Hinweis**

Schützen Sie den Ventilator und weitere elektrische Komponenten vor einer Innenreinigung mit geeigneten Mitteln vor einem Wassereintritt.

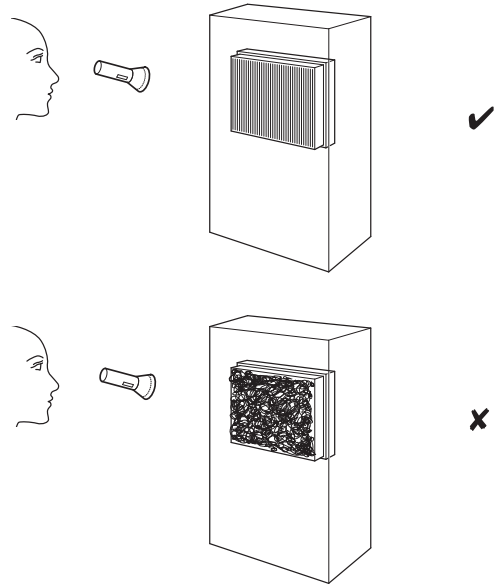
**Gehäuse reinigen**

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem angefeuchteten, weichen, fusselreifen Tuch. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Gehäuse eindringt. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit mit elektrischen Bauteilen in Kontakt kommen kann. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, wie z. B. Reinigungssprays, Lösungsmittel, alkoholhaltige Reiniger oder Scheuermittel zum Befeuchten des Tuches.

Wischen Sie das Gehäuse nach der Reinigung trocken.

**Sichtprüfung des Geräteinneren auf Verschmutzungen**

1. Entfernen Sie den Luftfilter.
2. Leuchten Sie mit einer Taschenlampe in die Öffnungen des Gerätes.
3. Prüfen Sie das Geräteinnere auf Verschmutzungen.
4. Wenn Sie eine dichte Staubschicht erkennen, lassen Sie das Geräteinnere von einem Fachbetrieb oder von Trotec reinigen.
5. Setzen Sie den Luftfilter wieder ein.





## Filter austauschen

Die Abstände der Filterwechsel sind vom Verschmutzungsgrad der Luft und der Filtergüte abhängig. Verschmutzte Filter beeinträchtigen die Leistungsfähigkeit des Gerätes. Bei entsprechendem Verschmutzungsgrad des Filters wird eine Warnung im Display angezeigt. Setzen Sie in diesem Fall einen neuen Filter ein.

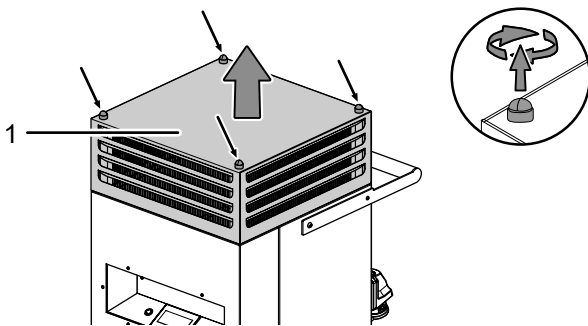


### Info

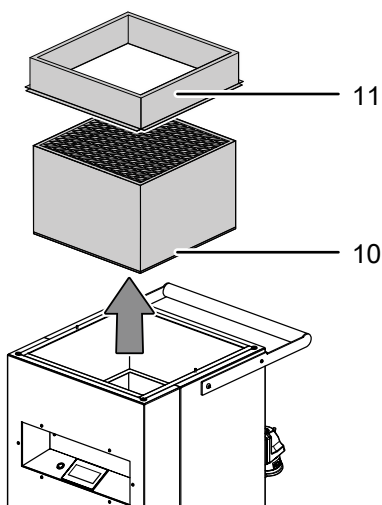
Wird eine Warnung zum Wechsel des Schwebstofffilters angezeigt, prüfen Sie erst, ob das Vorfilter-Vlies verschmutzt ist. Tauschen Sie den Schwebstofffilter gegen einen neuen Filter aus, wenn Sie das Vorfilter-Vlies getauscht bzw. gereinigt haben und die Warnung weiter bestehen bleibt.

Zum Wechsel des Schwebstofffilters gehen Sie wie folgt vor:

1. Entfernen Sie die Schutzkappen der 4 Schrauben auf der Oberseite des Gerätes mit einem Schraubendreher.
2. Lösen Sie die 4 Schrauben und entnehmen Sie diese.

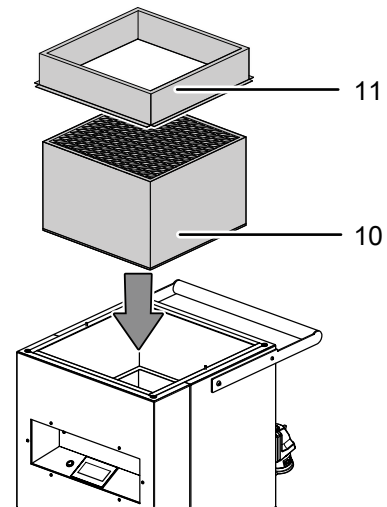


3. Entnehmen Sie den Ausblasturm (1) vom Gerät und stellen Sie ihn vorsichtig ab.
4. Entnehmen Sie den Schwebstofffilter (10) und den Filtereinsatz (11) aus dem Gerät.

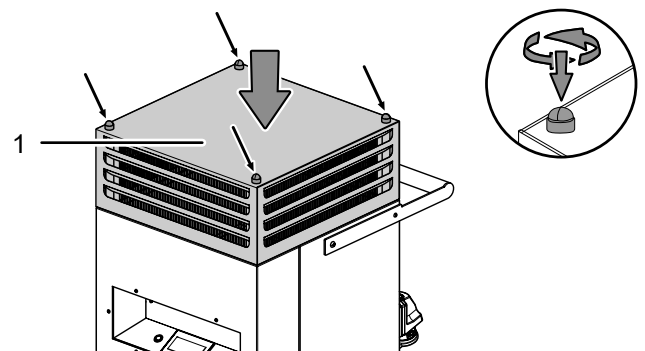


5. Packen Sie den verbrauchten Schwebstofffilter in einen Beutel und entsorgen Sie ihn im Müll.

6. Reinigen Sie das Gehäuse gründlich von Außen und Innen (siehe Gehäuse reinigen).
7. Setzen Sie den Filtereinsatz (11) und den neuen Schwebstofffilter wieder in das Gerät ein.



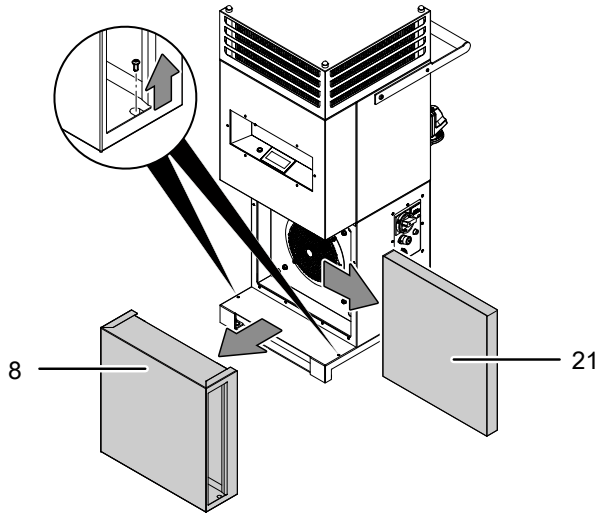
8. Setzen Sie den Ausblasturm (1) wieder auf das Gerät.



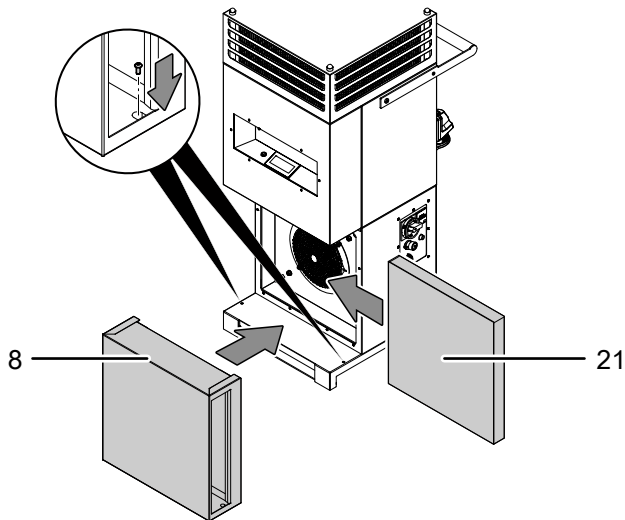
9. Schrauben Sie den Ausblasturm mit den Schrauben fest.
10. Setzen Sie die Schutzkappen wieder auf die Schrauben.

Zum Wechsel des Vorfilters gehen Sie wie folgt vor:

1. Lösen Sie die seitlichen Schrauben am Lufteinlass (8) und ziehen Sie den Lufteinlass nach vorne aus dem Gerät.
2. Entnehmen Sie den Vorfilter (21).



3. Setzen Sie den neuen Vorfilter in das Gerät ein.  
⇒ Achten Sie auf die Einbaurichtung. Das schwarze Vlies muss sich außen befinden.
4. Setzen Sie den Lufteinlass (8) wieder auf das Gerät und drehen Sie die Schrauben an beiden Innenseiten am Gerät fest.

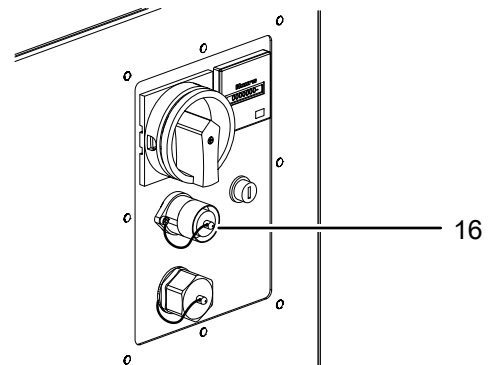


Um den Stundenzähler für den Filter zurückzusetzen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie in der Hauptauswahl auf folgende Schaltflächen:  
⇒ *Konfiguration*  
⇒ *Systemeinstellungen*  
⇒ *Werkseinstellungen*  
⇒ *Enter Passcode*
2. Drücken Sie auf die Zahl 0.
3. Geben Sie das Benutzerpasswort ein. Standardmäßig lautet das Benutzerpasswort 1.
4. Drücken Sie auf die Schaltfläche Übernahme und anschließend auf folgende Schaltflächen:  
⇒ *3 × Zurück*  
⇒ *Betriebsstunden*  
⇒ *Servicezähler*
5. Drücken Sie in der entsprechenden Zeile des gewechselten Filters auf die Schaltfläche *Reset*.  
⇒ Der Zähler ist auf null Stunden zurückgesetzt.

### Sicherheitstemperaturbegrenzer überprüfen

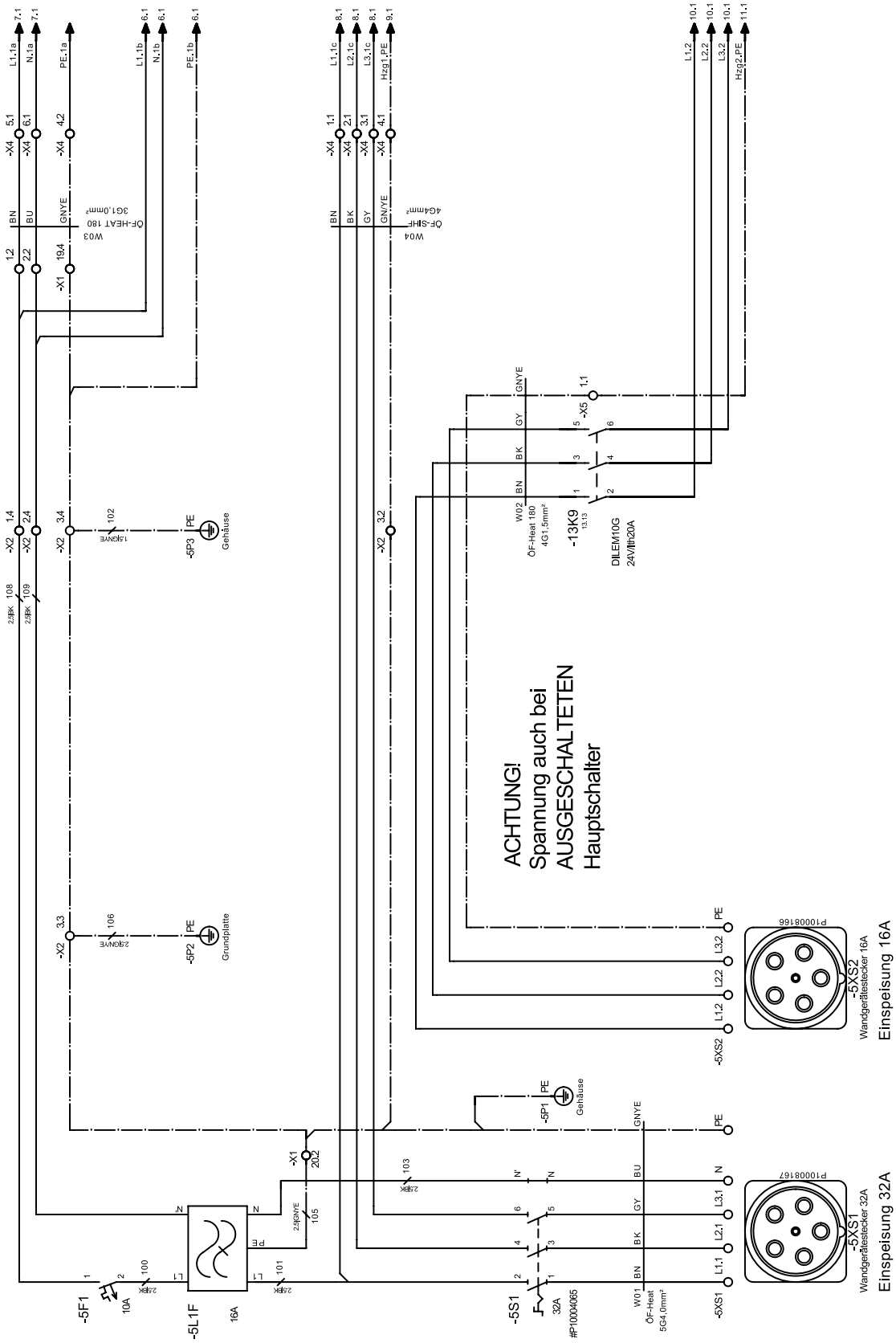
Bei ausgelöstem Sicherheitstemperaturbegrenzer (16), lassen Sie das Gerät abkühlen. Anschließend drehen Sie die Schutzkappe ab und drücken die Sicherung in das Gerät bis sie einrastet.

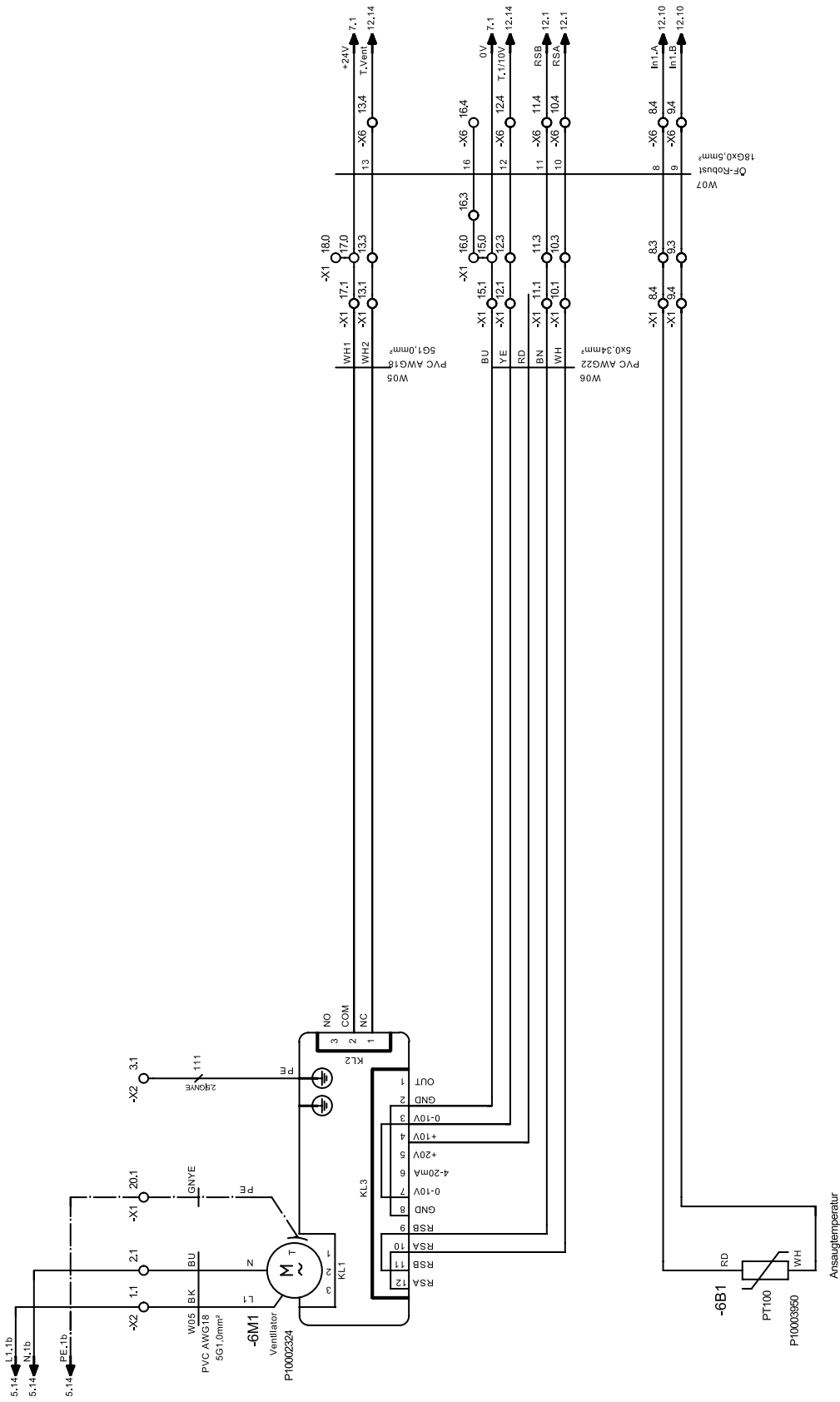


**Technischer Anhang**
**Technische Daten**

Parameter	Parameter	
	TAC XT 18	TAC XT 27
Modell	TAC XT 18	TAC XT 27
Heizleistung	18 kW	27 kW
Nennstrom	15,9 A / 13,3 A	27,9 A / 13,3 A
Stromanschluss	CEE 16 A / CEE 16 A	CEE 32 A / CEE 16 A
Anschlussspannung	2 x 400 V 3ph / 50-60 Hz	2 x 400 V 3ph / 50-60 Hz
Max. Luftvolumen	bis 2.500 m <sup>3</sup> /h (ohne Schwebstofffilter)	bis 2.500 m <sup>3</sup> /h (ohne Schwebstofffilter)
Ausblastemperatur	einstellbar bis max. 95 °C	einstellbar bis max. 95 °C
Raum- / Oberflächen-zieltemperatur	einstellbar bis 75 °C	einstellbar bis 75 °C
Steuerungsautomatik	integrierte Anwendungsprogramme für thermische Desinfektion, Schwebstofffilter-Luftreinigung, thermische Schädlingsbekämpfung und Raumbeheizung	integrierte Anwendungsprogramme für thermische Desinfektion, Schwebstofffilter-Luftreinigung, thermische Schädlingsbekämpfung und Raumbeheizung
Behandlungszyklus	einstellbar von 30 bis 300 min	einstellbar von 30 bis 300 min
Thermostat- / Sensoranschluss	7-Pol-DIN-Buchse	7-Pol-DIN-Buchse
Luftfilter-Vorfilter	COARSE 75 % (G4)	COARSE 75 % (G4)
Abmessungen (Länge x Breite x Höhe)	690 x 630 x 1300 mm	690 x 630 x 1300 mm
Mindestabstand zu allen Seiten bei Betrieb	30 cm	30 cm
Gewicht	93,1 kg	96 kg

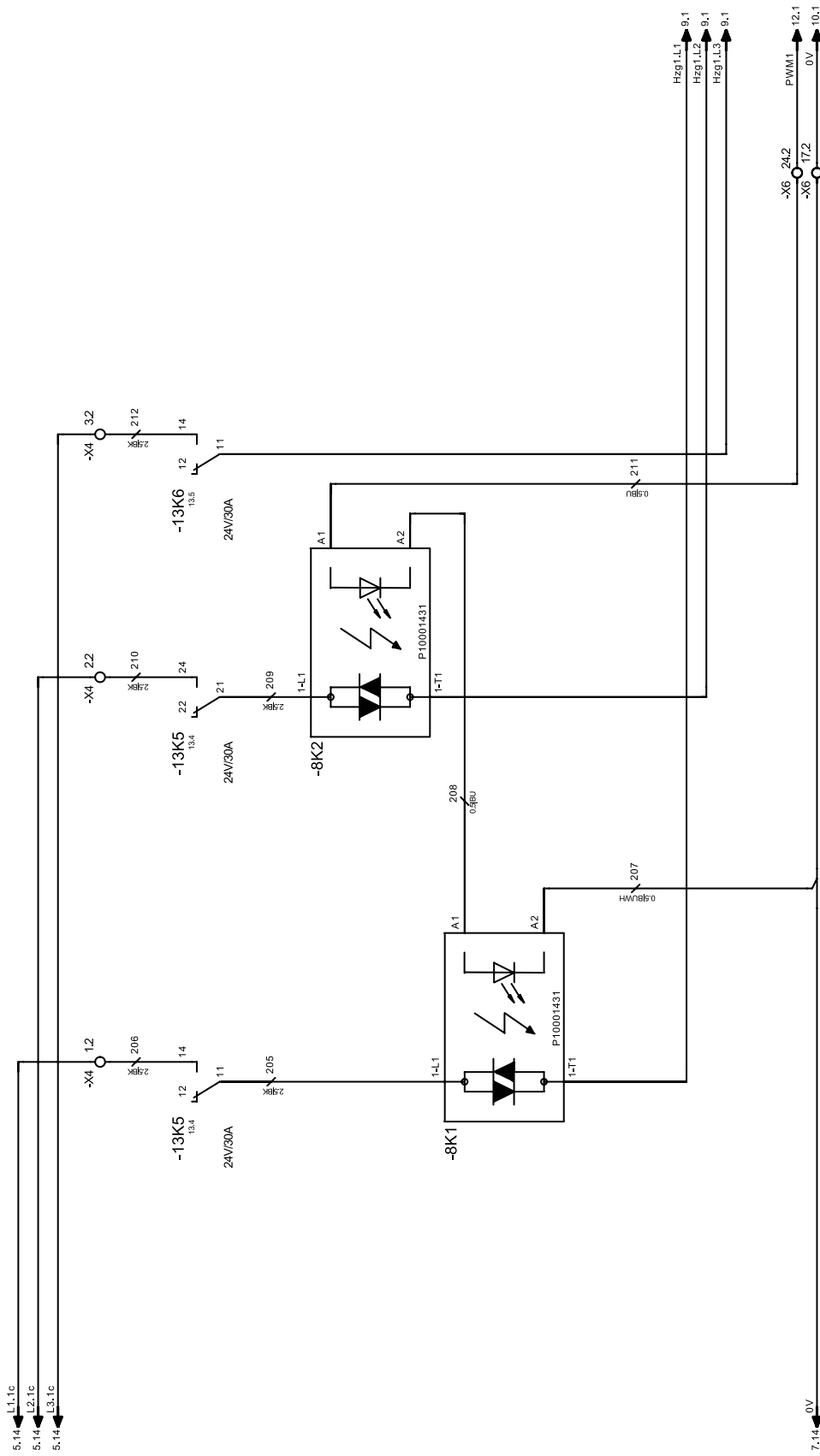
**Schaltpläne**  
**TAC XT 18**

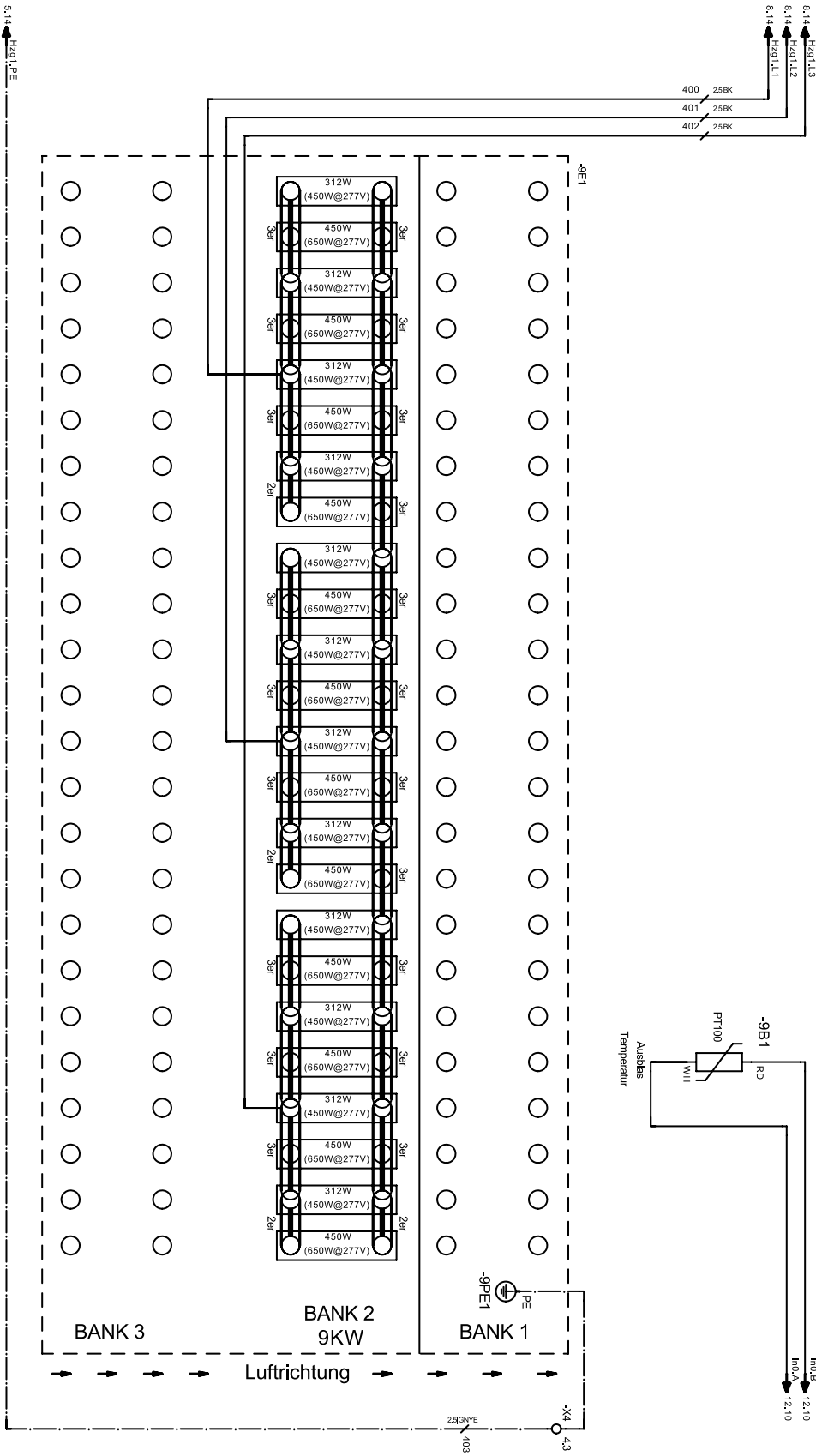


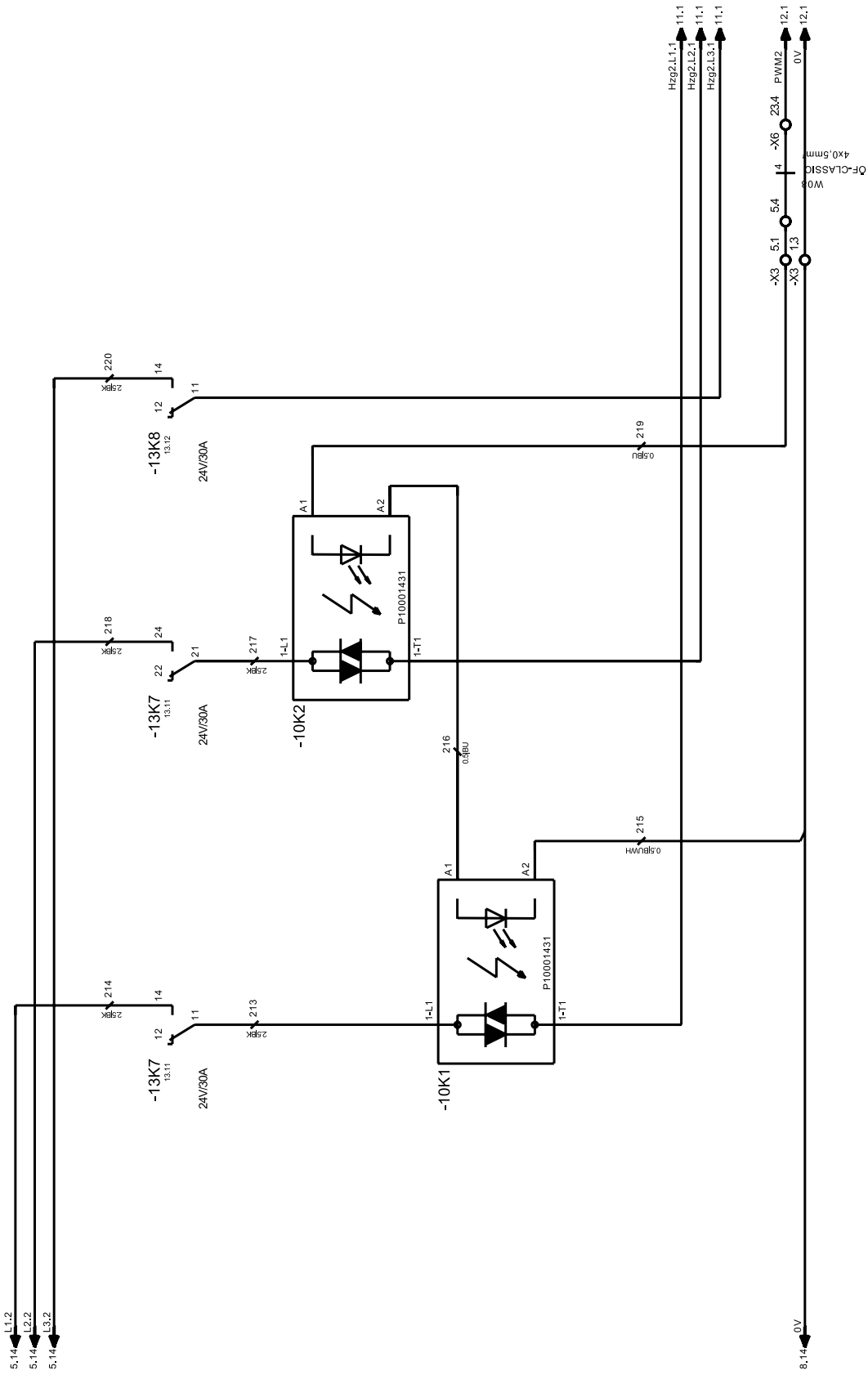


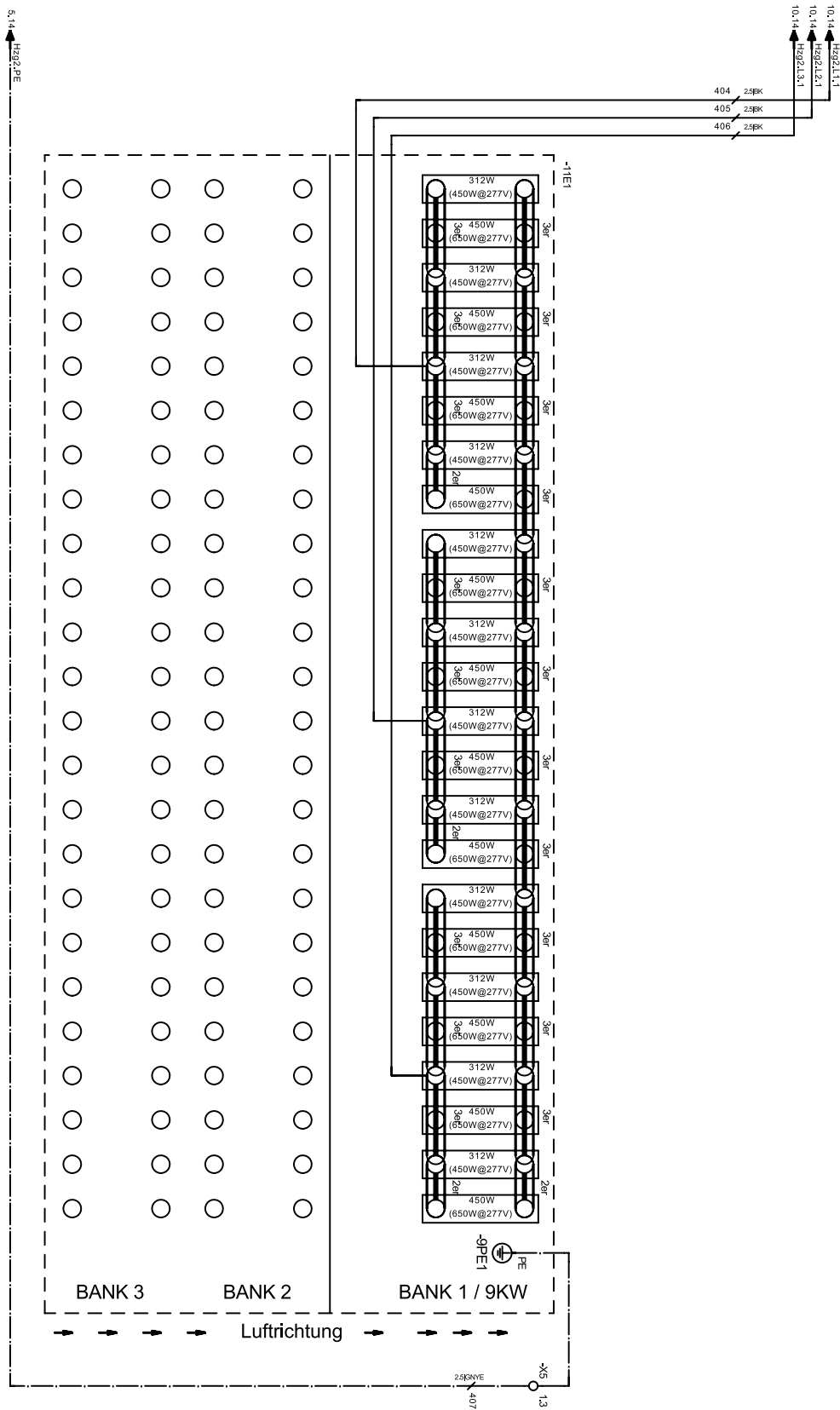


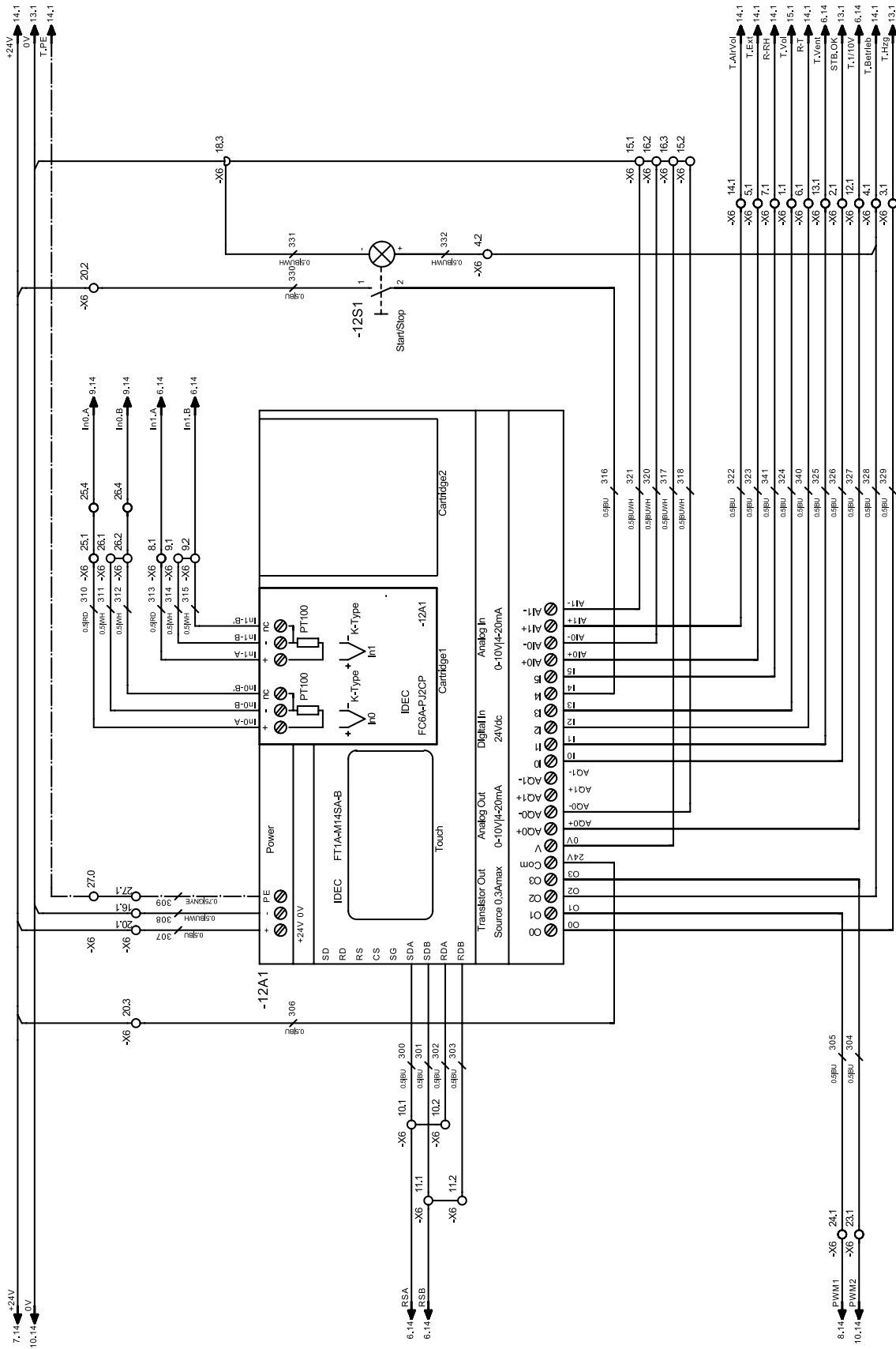












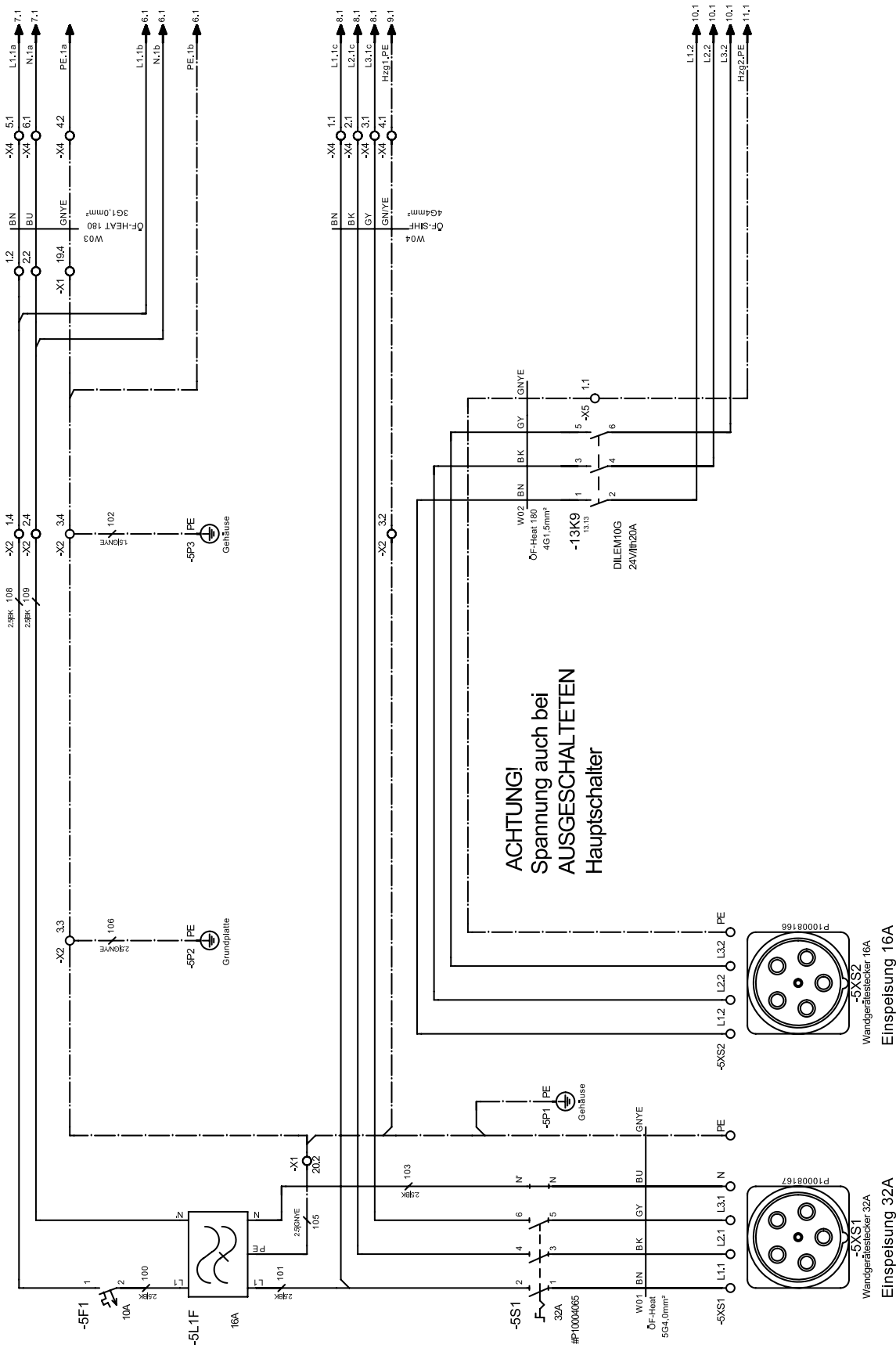




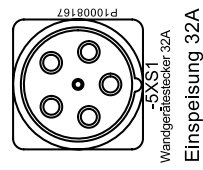
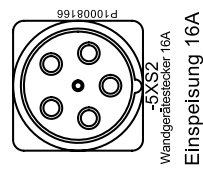


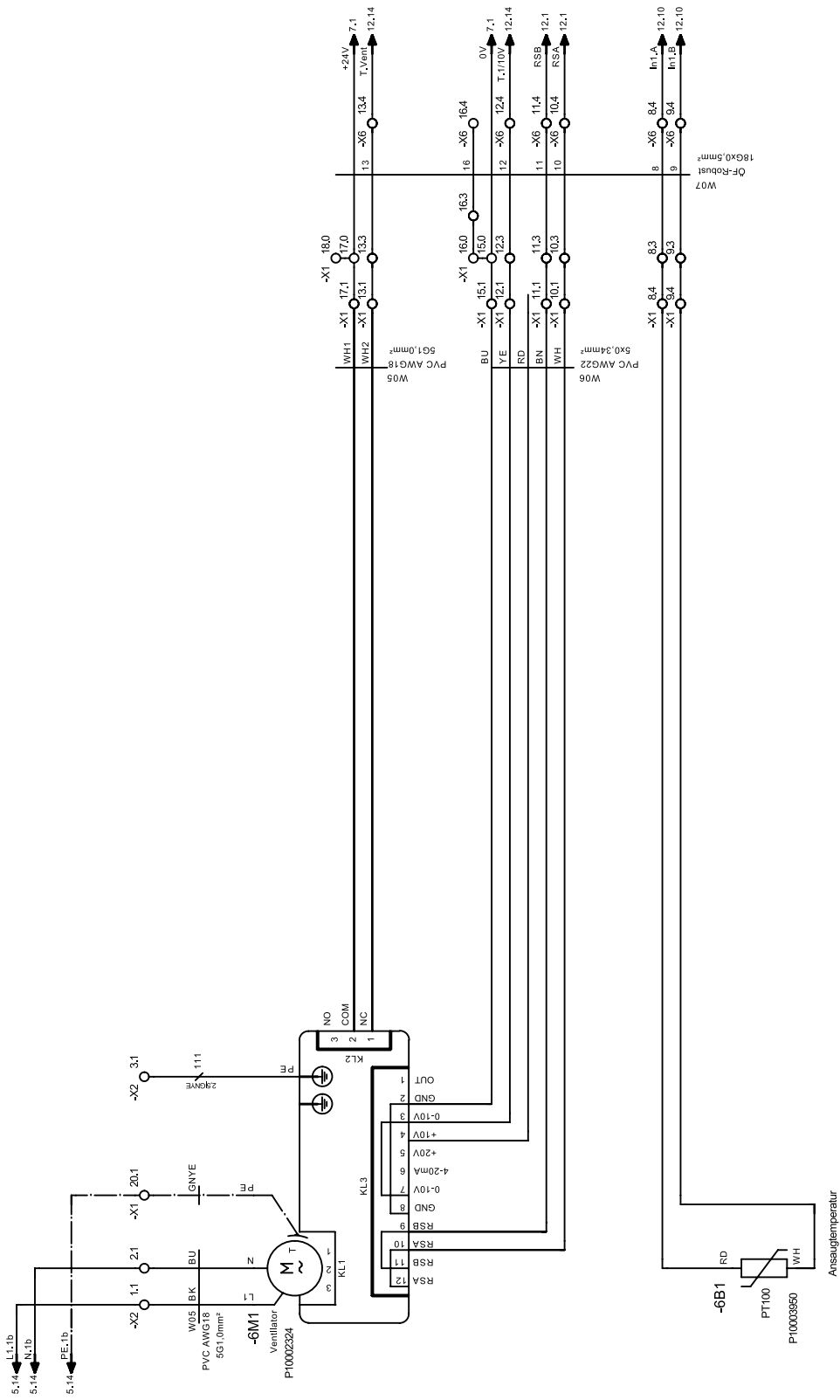


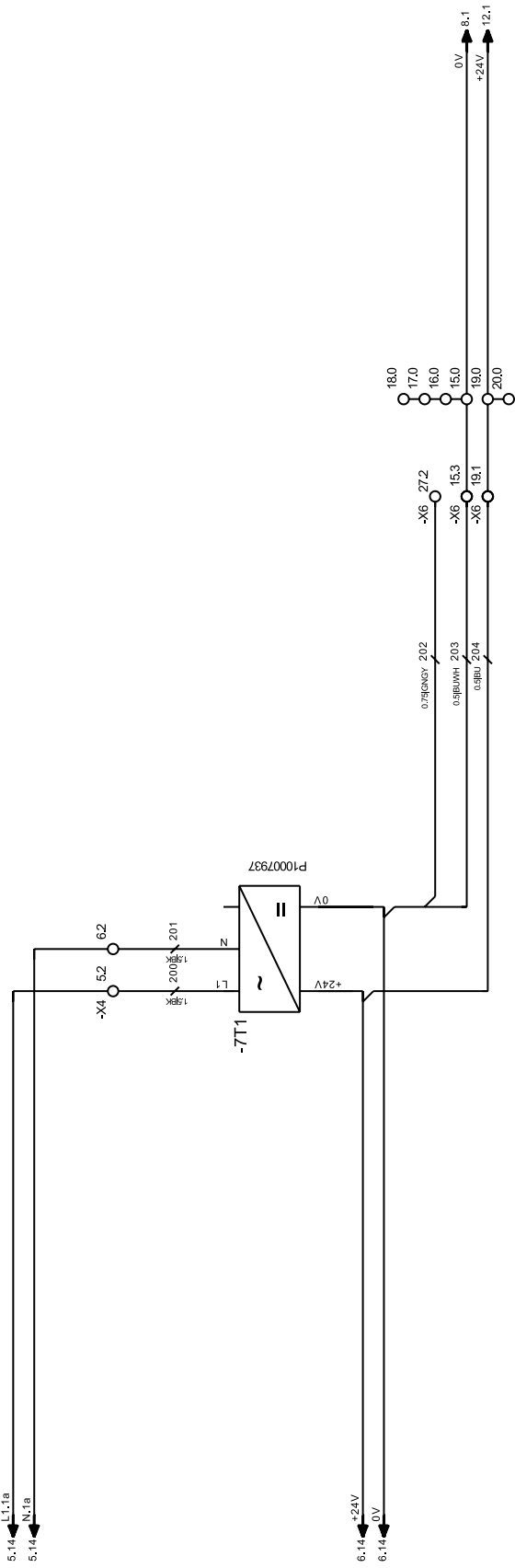
TAC XT 27

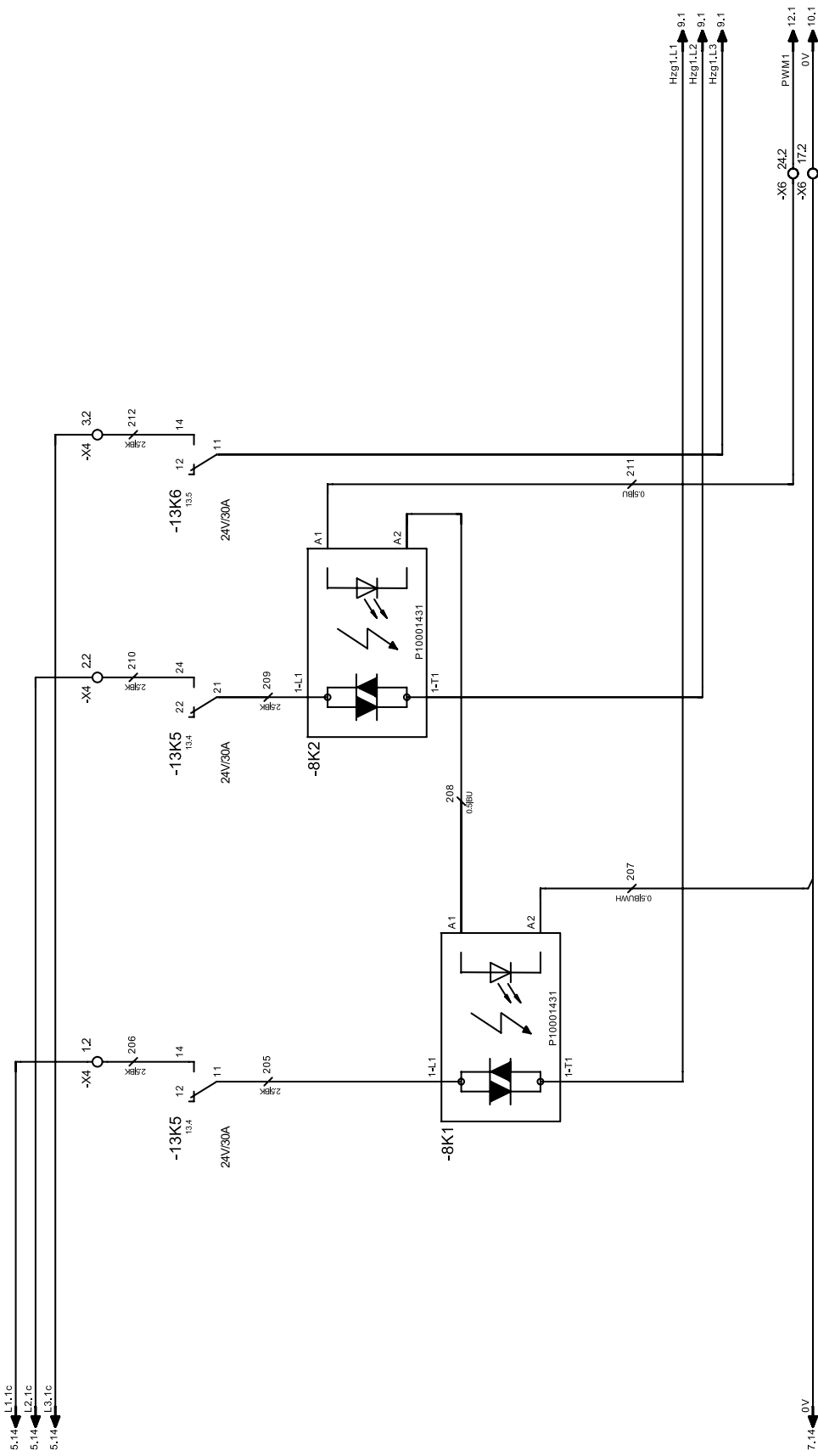


**ACHTUNG!**  
Spannung auch bei  
AUSGESCHALTETEN  
Hauptschalter

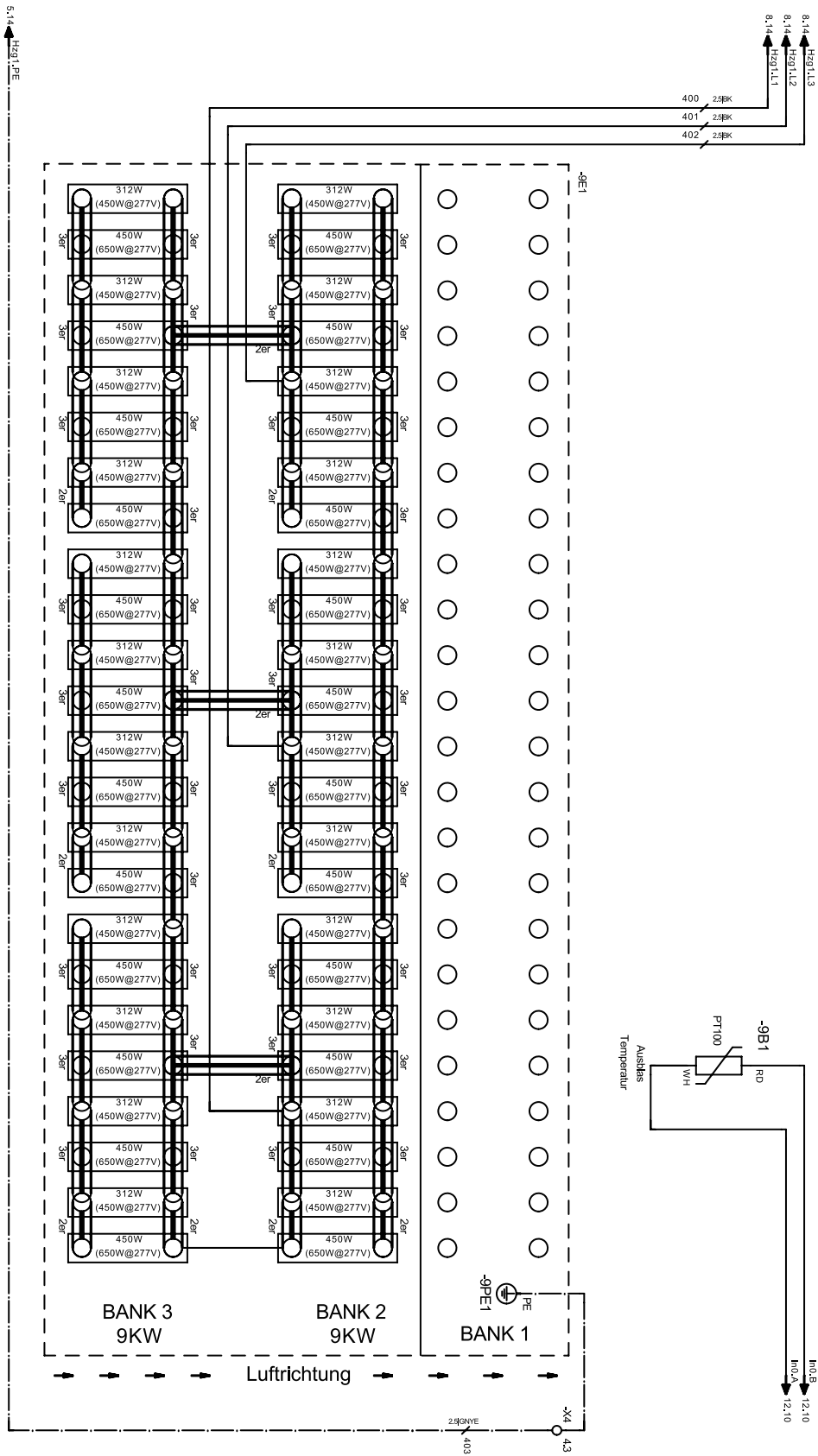


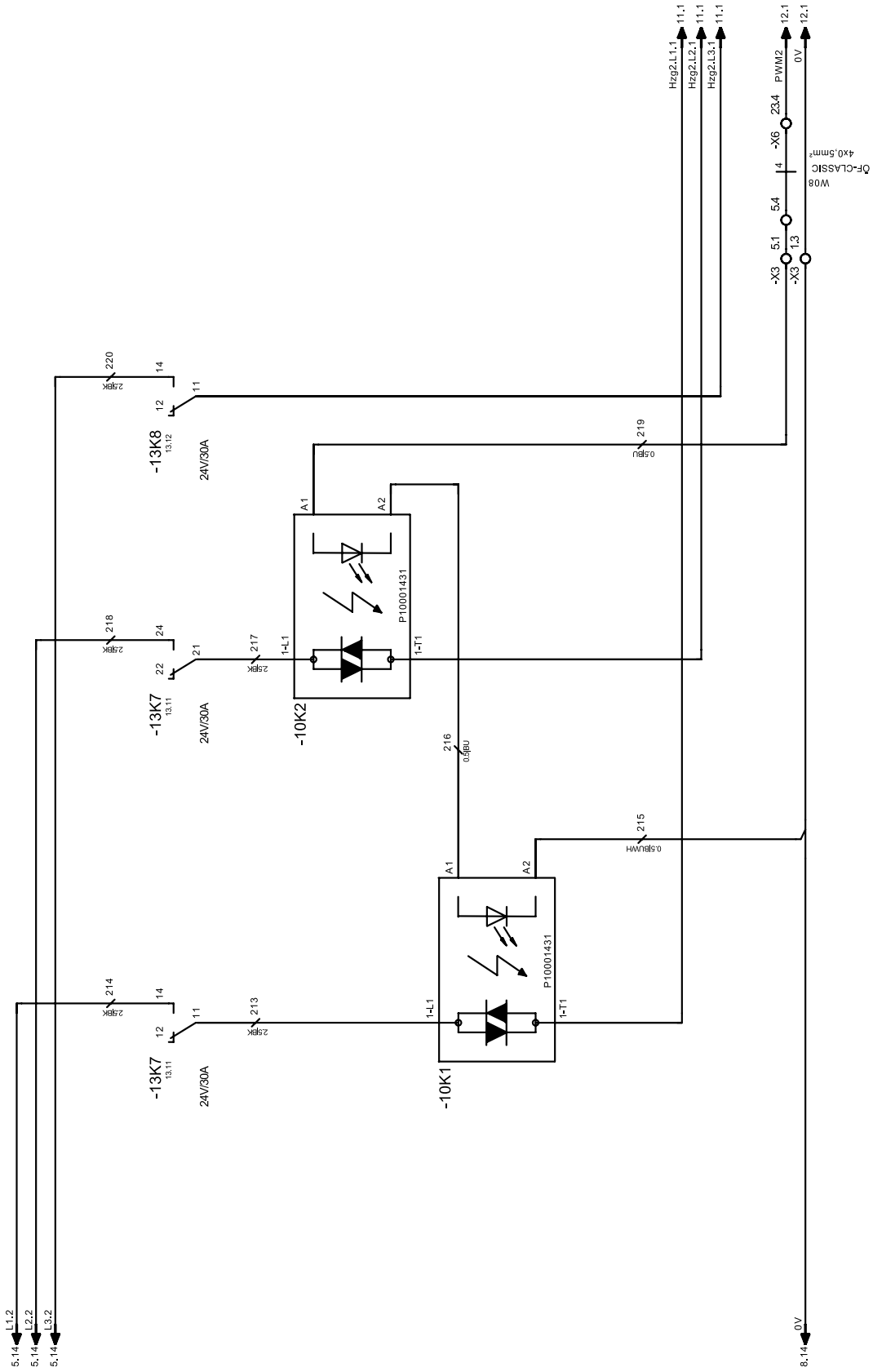


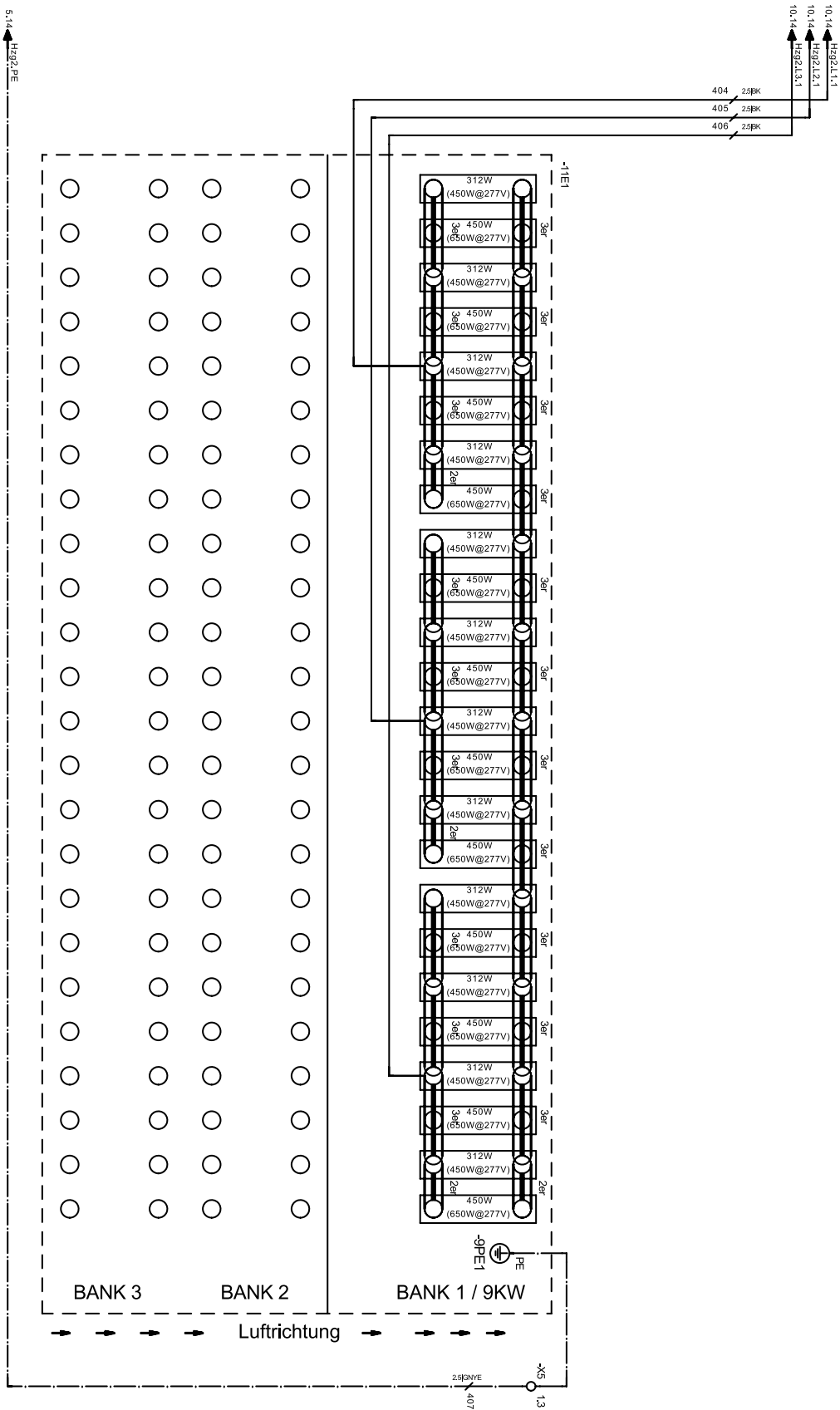


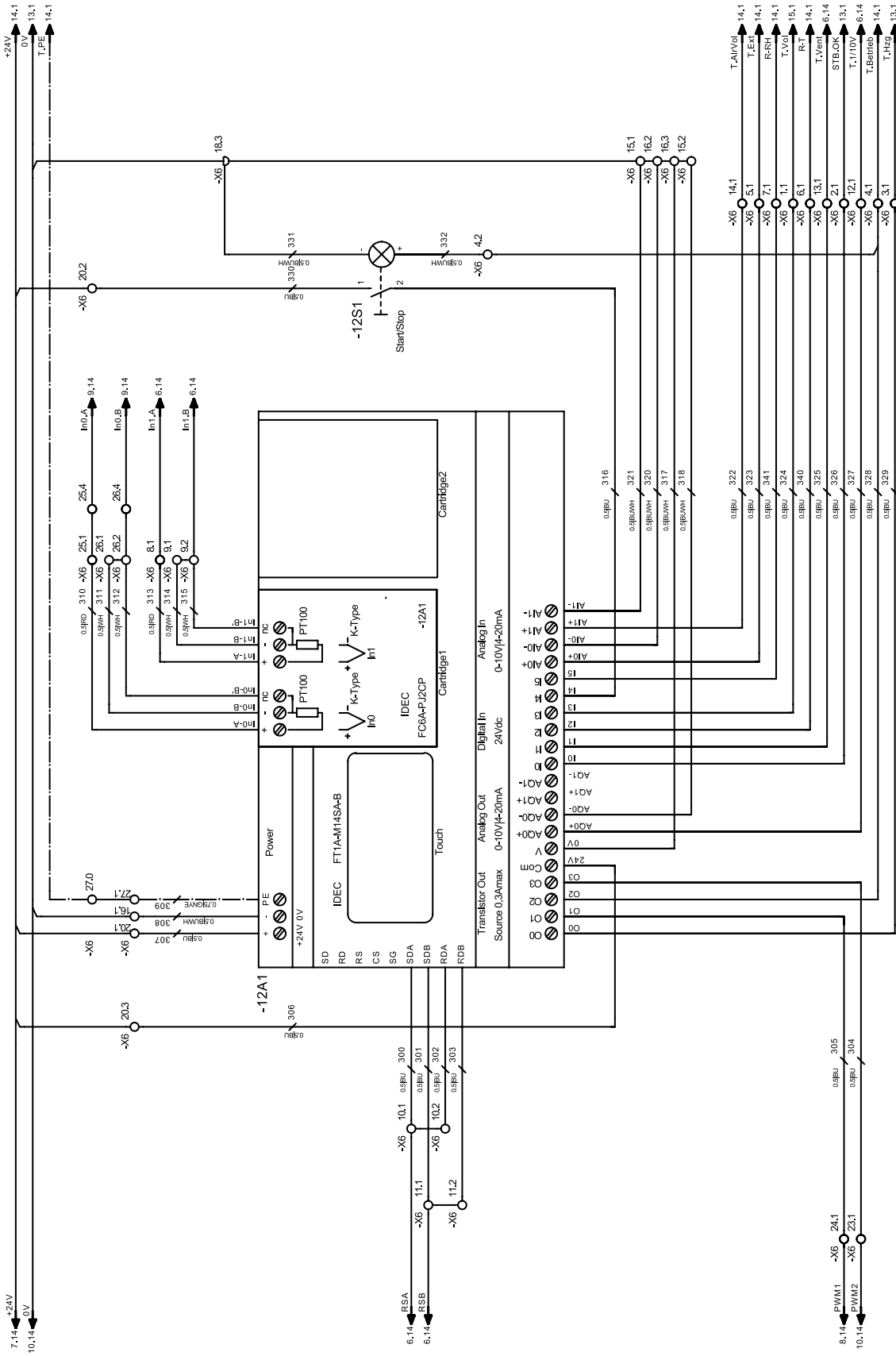


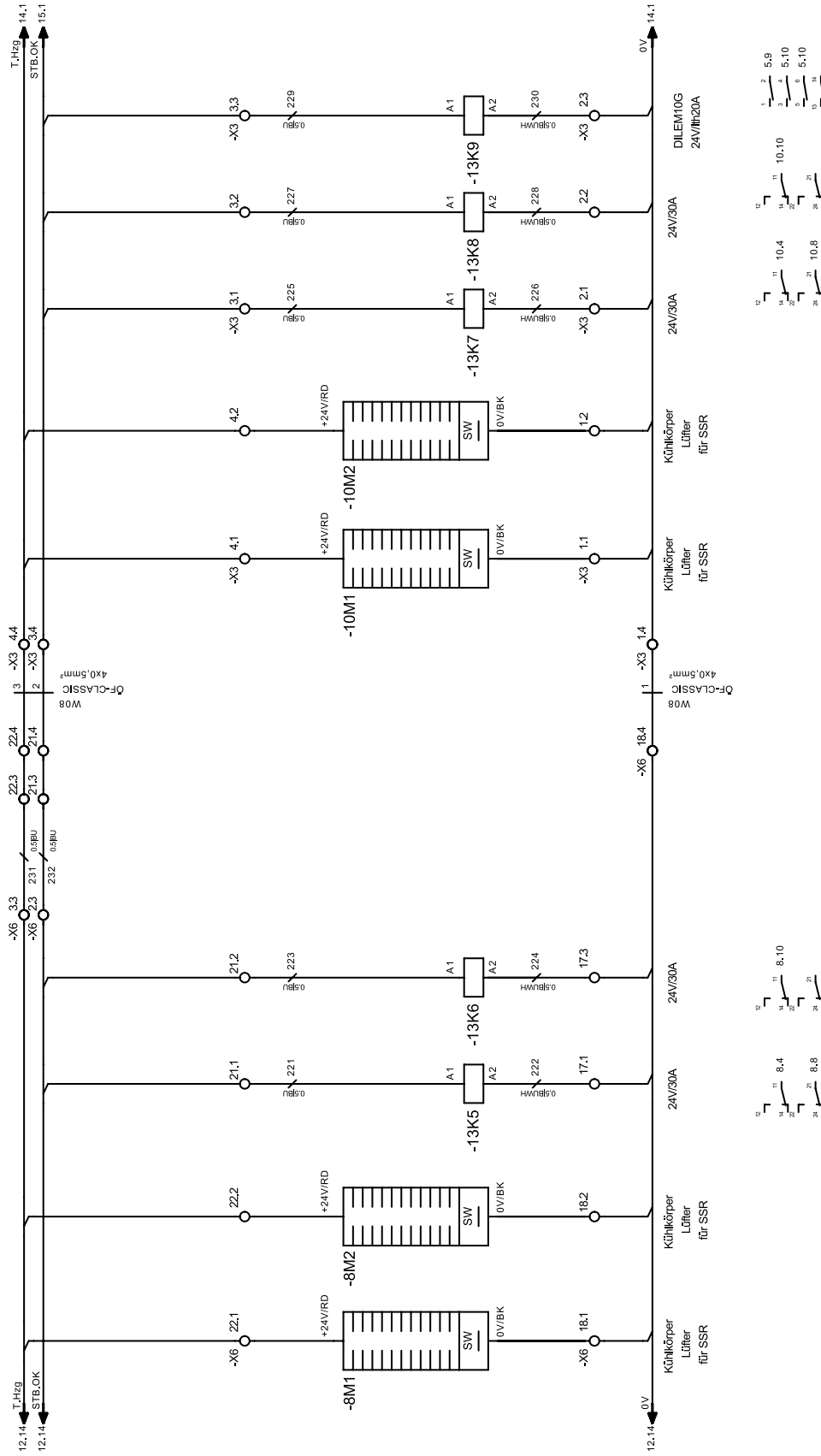


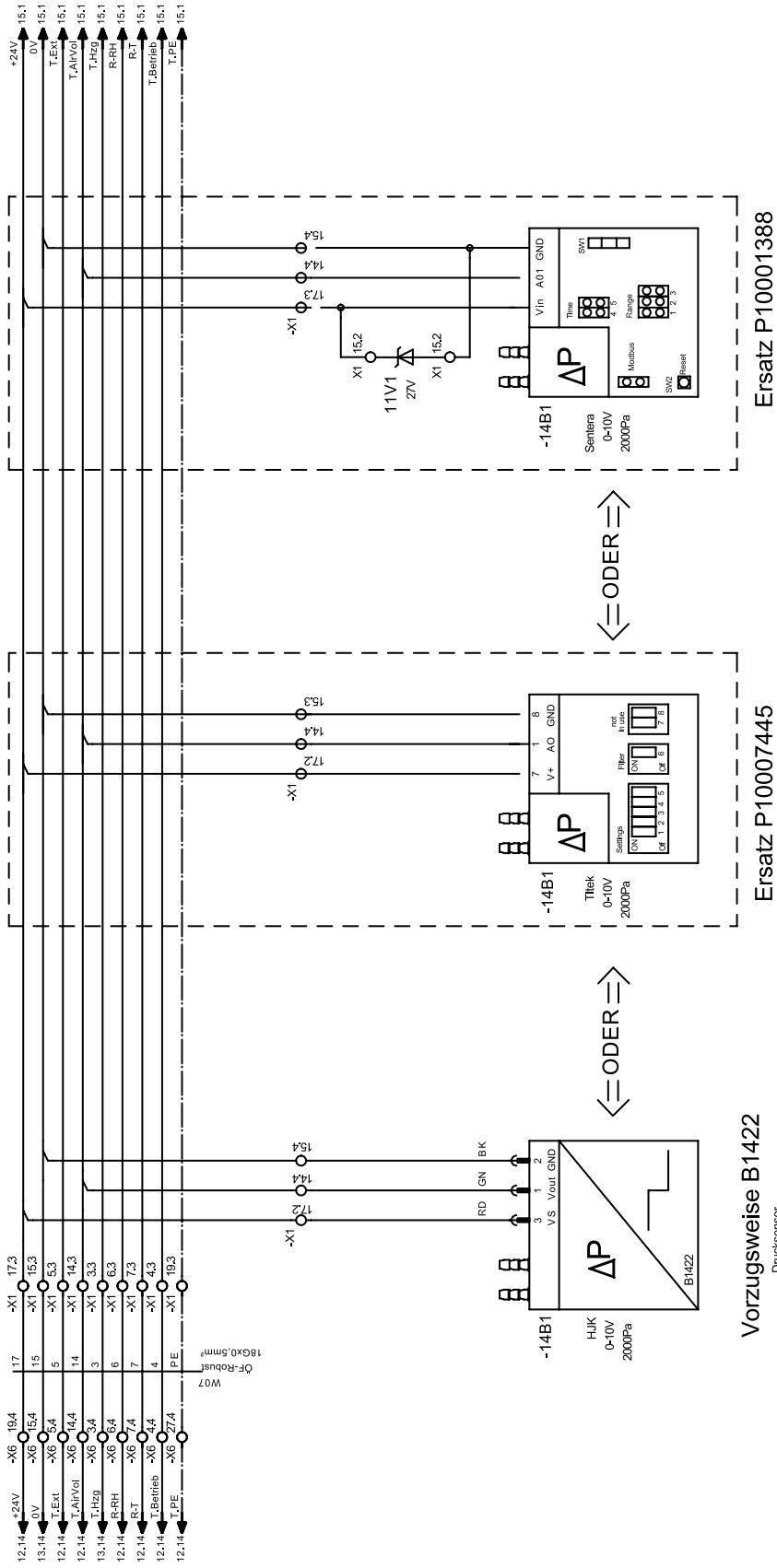










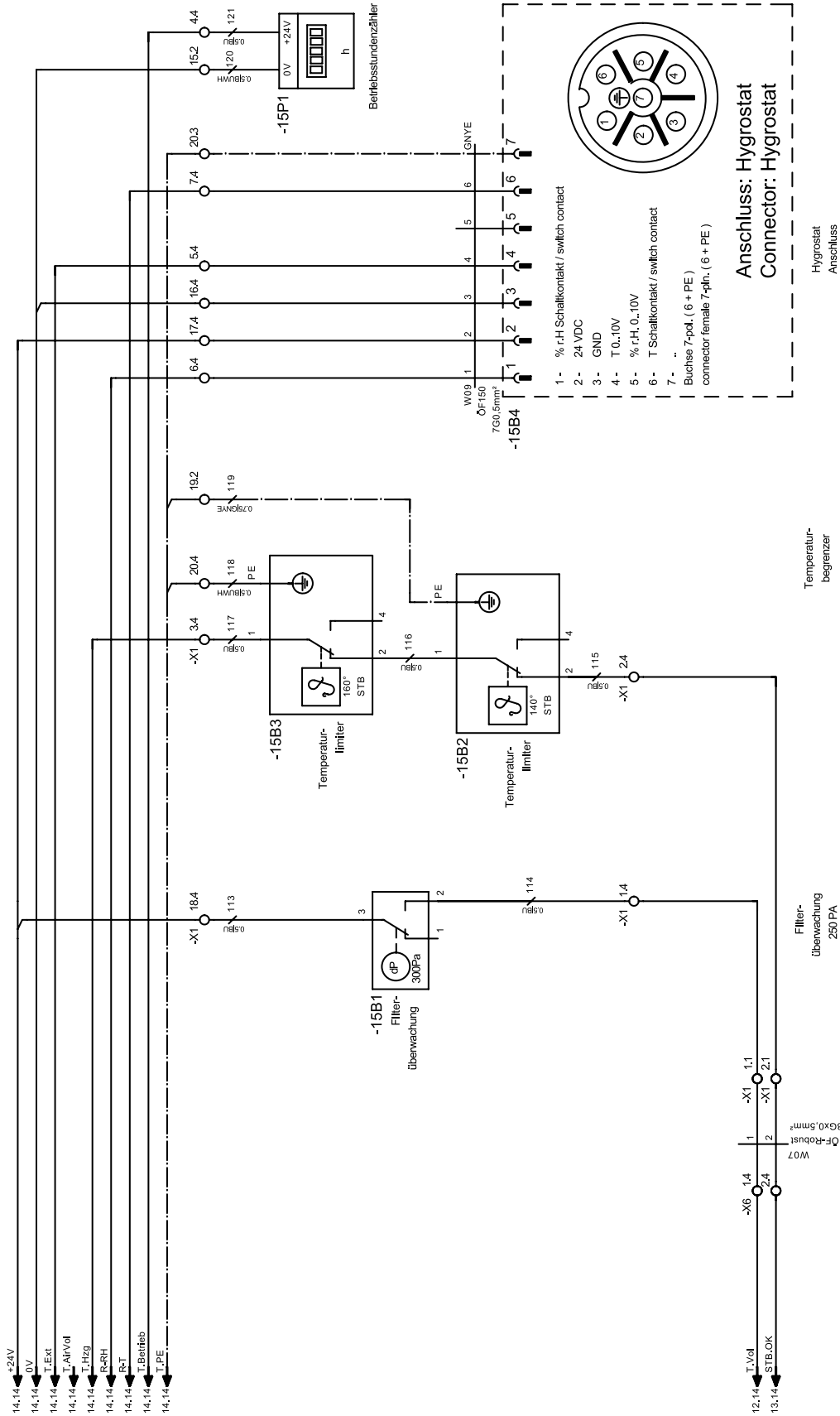


**Vorzugsweise B1422**  
Drucksensor

**Ersatz P10007445**

**Ersatz P10001388**

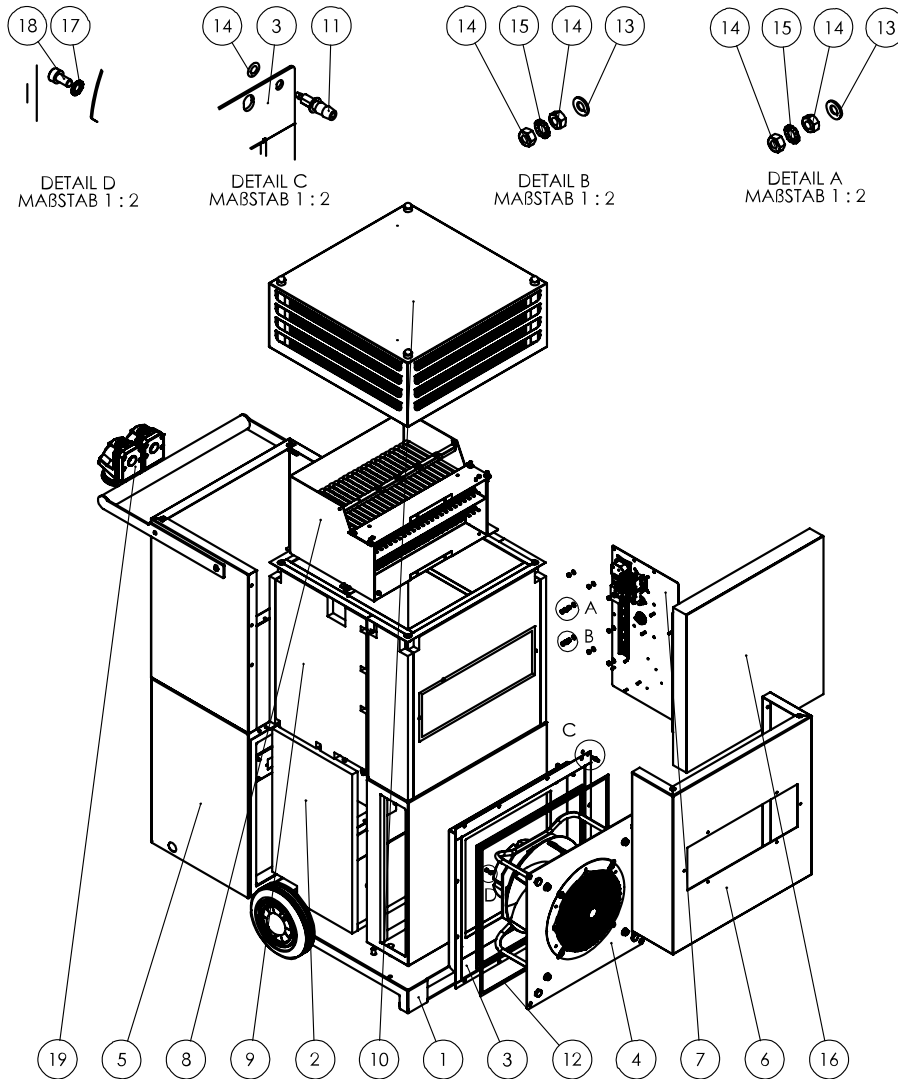




**Ersatzteilübersicht und Ersatzteillisten**

**TAC XT**

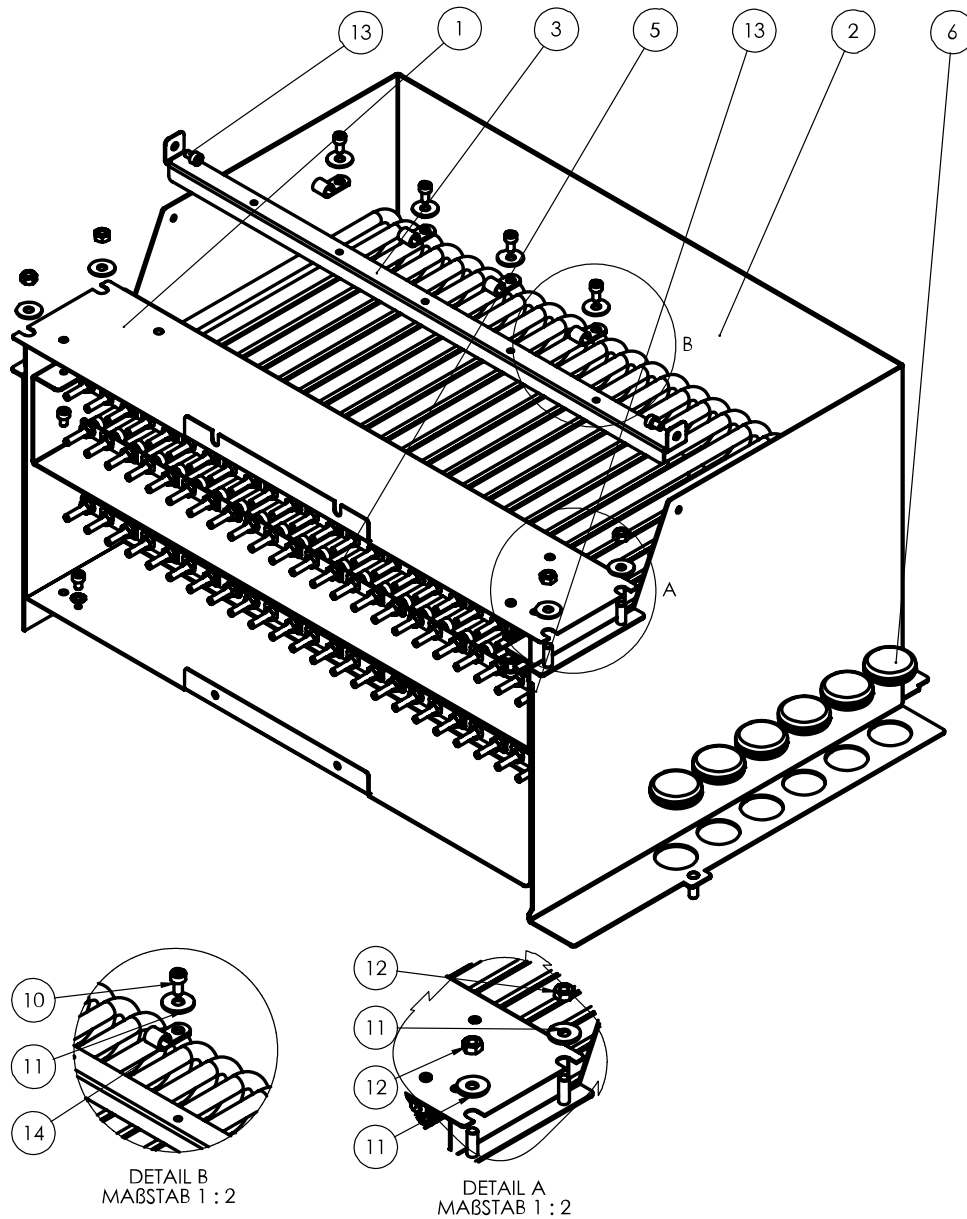
**Hinweis:** Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



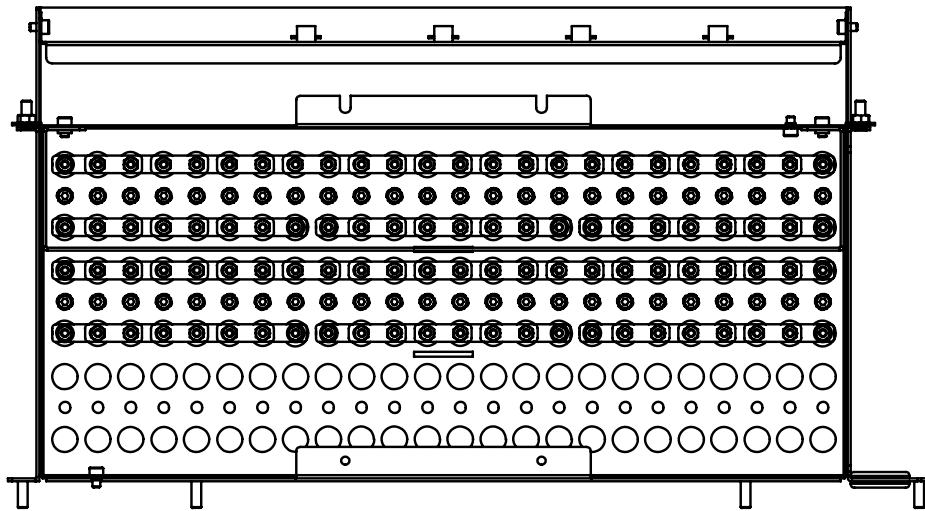
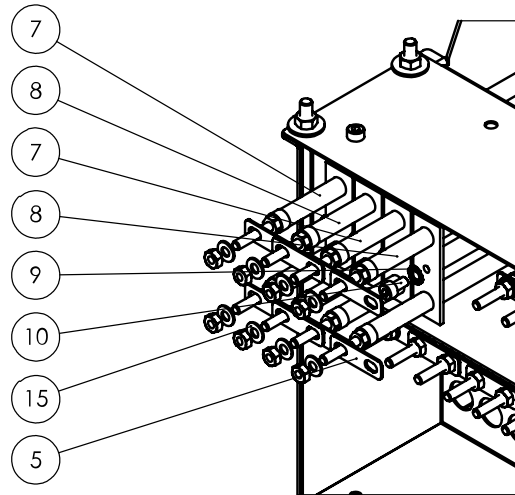
Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil
1	Standfuss (T0001442)	11	Doppelschlauchverbinder (T0000370)
2	Ventilatorbox (T0001201)	12	Dichtband (EPDM selbstklebend 7x2mm L=3450mm)
3	Ventilatorhalter (T0000734)	13	Scheibe (Sperrkant Ø5,1 x Ø10,2 x 1 VZ)
5	Ventilator (TAC)	14	Mutter (Sechskant DIN 934 M5 VZ)
5	Tower Gelb (3 Bleche Gelb)	15	Scheibe (Fächer Ø5,3xØ10x0,6 VZ)
6	Filterbox (T0002597)	16	Luftfilter (Minipleat G4 Kunststoffrahmen 496x496x48mm mit Vlies)
7	Bedienteil (TAC XT)	17	Scheibe (Fächer Ø4,3xØ8x0,5 VZ)
8	Heizung (T0001789)	18	Schraube (Zyli. Inbus DIN 912 M4x8 VZ)
9	Dämmung Oberteil (T0001358)	19	TAC XT 18 Netzanschluß (T0003507)
10	Lamellenhaube (T0001213)		

## Heizung

**Hinweis:** Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



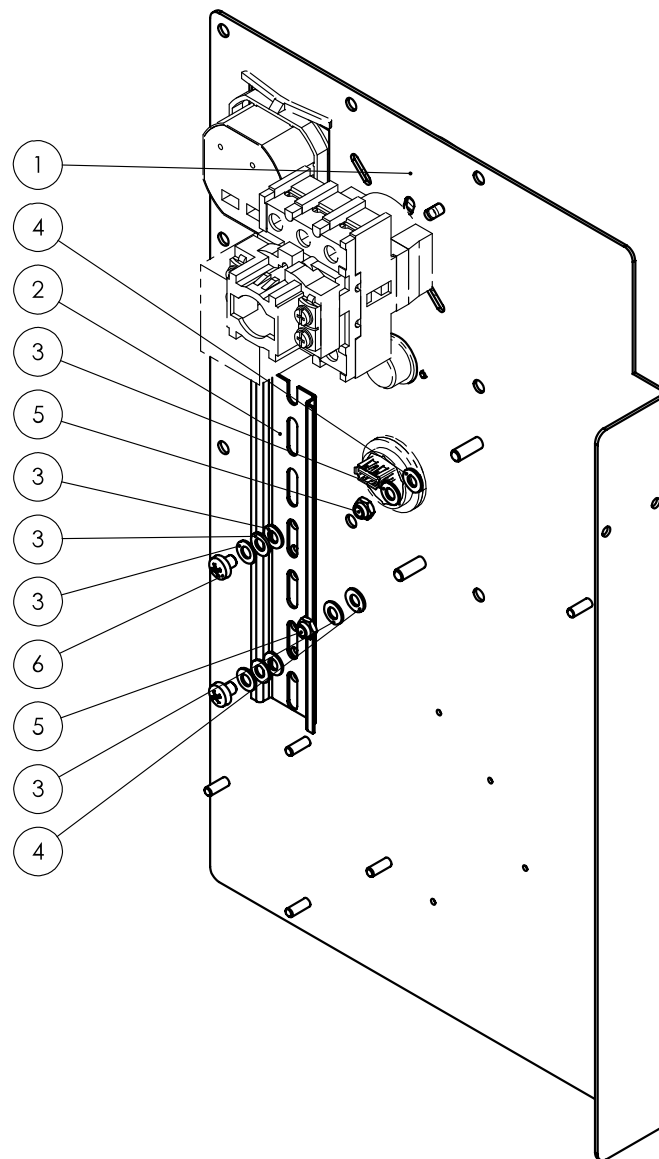
Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil
1	Heizungsplatte (TAC XT)	9	Scheibe (Fächer Ø4,3xØ8x0,5 VZ)
2	Heizungsmantel (TAC XT)	10	Schraube (Zyli. Inbus DIN 912 M4x8 VZ)
3	STB Halter (TAC XT)	11	Scheibe (DIN 9021 Ø5,3xØ15x1,2 VZ)
5	Sicherheitsblech (TAC XT Heizung)	12	Mutter (Sechskant DIN 934 M5 VZ)
5	Klemmbrücke (Klemmbrücke Raster 2)	13	Schraube (Zyli. Inbus DIN 912 M4x6 VZ)
6	Verschlußstopfen (Ø30xØ25,5xØ20,5x1,5x8 schwarz)	14	Schelle (Kabelsicherung)
7	Heizstab (277V 450W)	15	Scheibe (DIN 125 - A Ø4,3xØ9x0,8 VZ)
8	Heizstab (277V 650W)		



Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil
1	Heizungsplatte (T0001845)	9	Scheibe (Fächer DIN 6798 - A Ø4,3)
2	Heizungsmantel (T0001806)	10	Schraube (Zyli. Inbus DIN 912 M04x8 VZ)
3	STB Halter (T0001871)	11	Scheibe (Scheibe DIN 9021 Ø5,3xØ15x1,2 VZ)
4	Sicherheitsblech (T0001918)	12	Mutter (Mutter Sechskant DIN 934 M5 VZ)
5	Klemmbrücke (T0001843)	13	Schraube (Zyli. Inbus DIN 912 M04x6 VZ)
6	Verschlussstopfen (T0000384)	14	Schelle (SW Ø6,4 M5)
7	Heizstab (277V-450W)	15	Scheibe (Scheibe DIN 125-A Ø4,3xØ9x0,8 VZ)
8	Heizstab (277V-450W)		

## Bedienteil

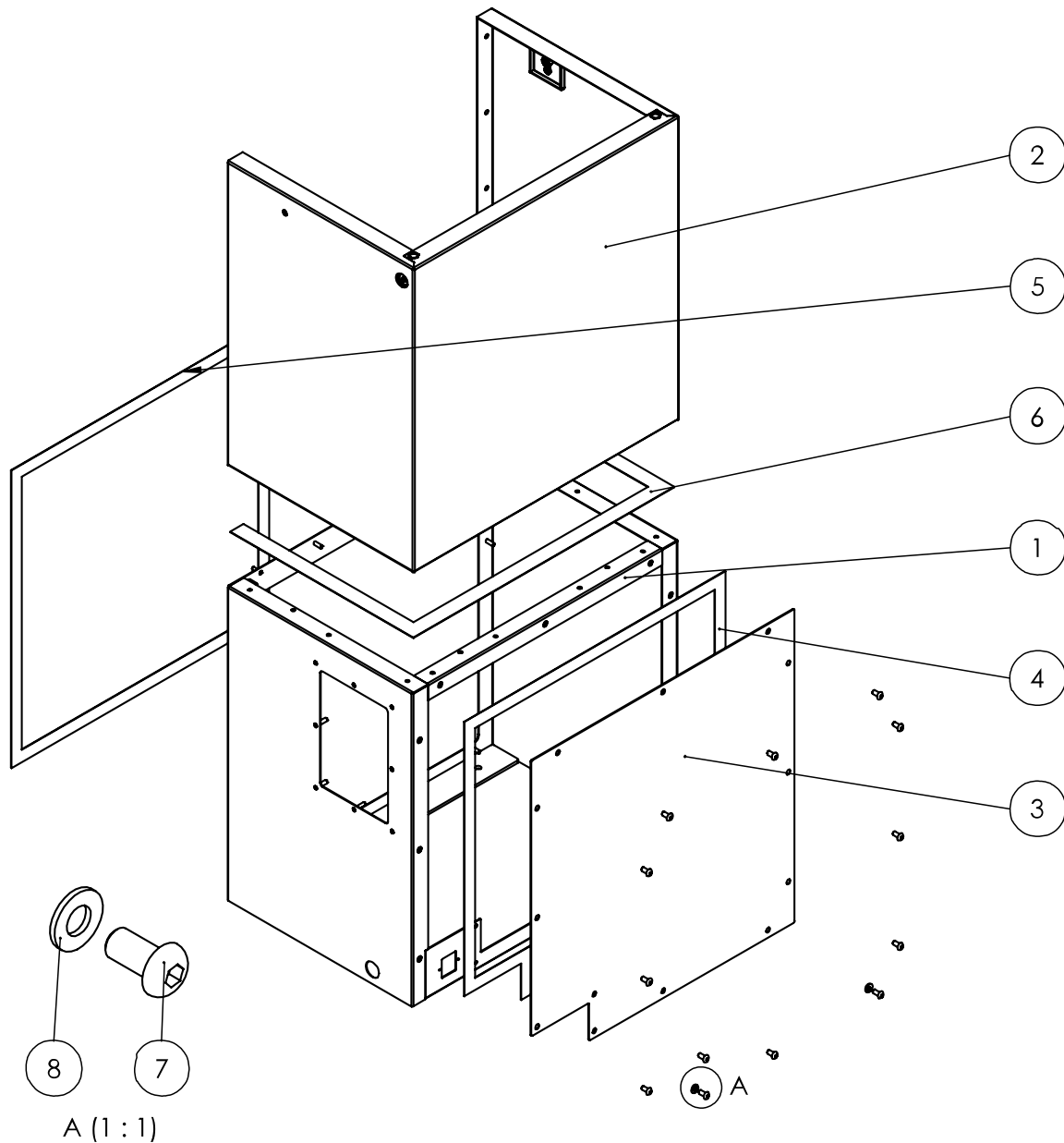
**Hinweis:** Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil
1	Bedienteil (TAC XT)	4	Scheibe (Sperrkant Ø5,1 x Ø10,2 x 1 VZ)
2	Hutschiene (L=160)	5	Mutter (Sechskant selbstsichernd DIN 985 M5 VZ)
3	Scheibe (DIN 125 - A Ø5,3xØ10x1 VZ)	6	Schraube (Liko Kreuz DIN 7985 M5x6 VZ)

**Tower Gelb**

**Hinweis:** Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.

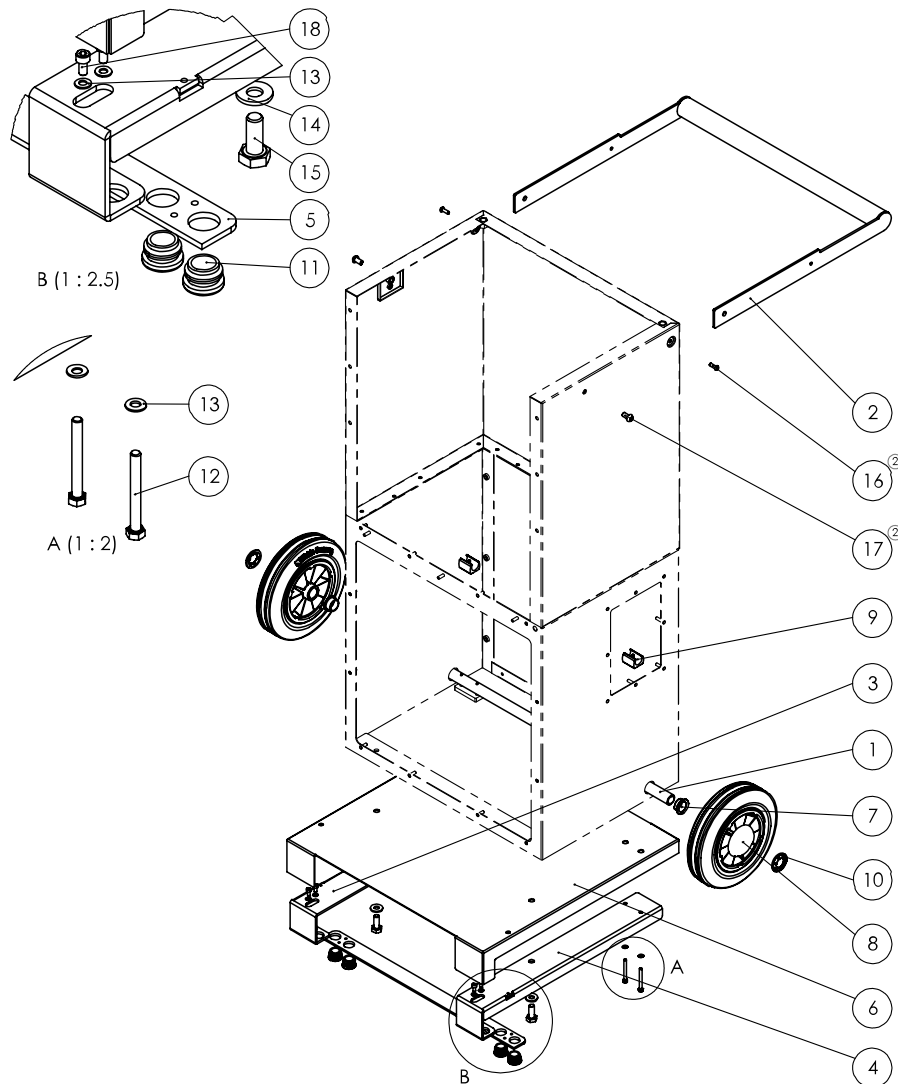


Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil
1	Gehäuse Unterteil (T0001385)	5	Dichtband (Nadelfilz 20x1mm L=1880mm)
2	Gehäuse Oberteil (T0001387)	6	Dichtband (Nadelfilz 25x1mm L=1160mm)
3	Wartungsdeckel (T0001386)	7	Schraube (Liko Inbus DIN7380-1 M6x12 VZ schwarz)
4	Dichtband (Nadelfilz 20x1mm L=1950mm)	8	Scheibe (Sperrkant Ø6 x Ø12,2 x 1,2 VZ)



## Standfuß

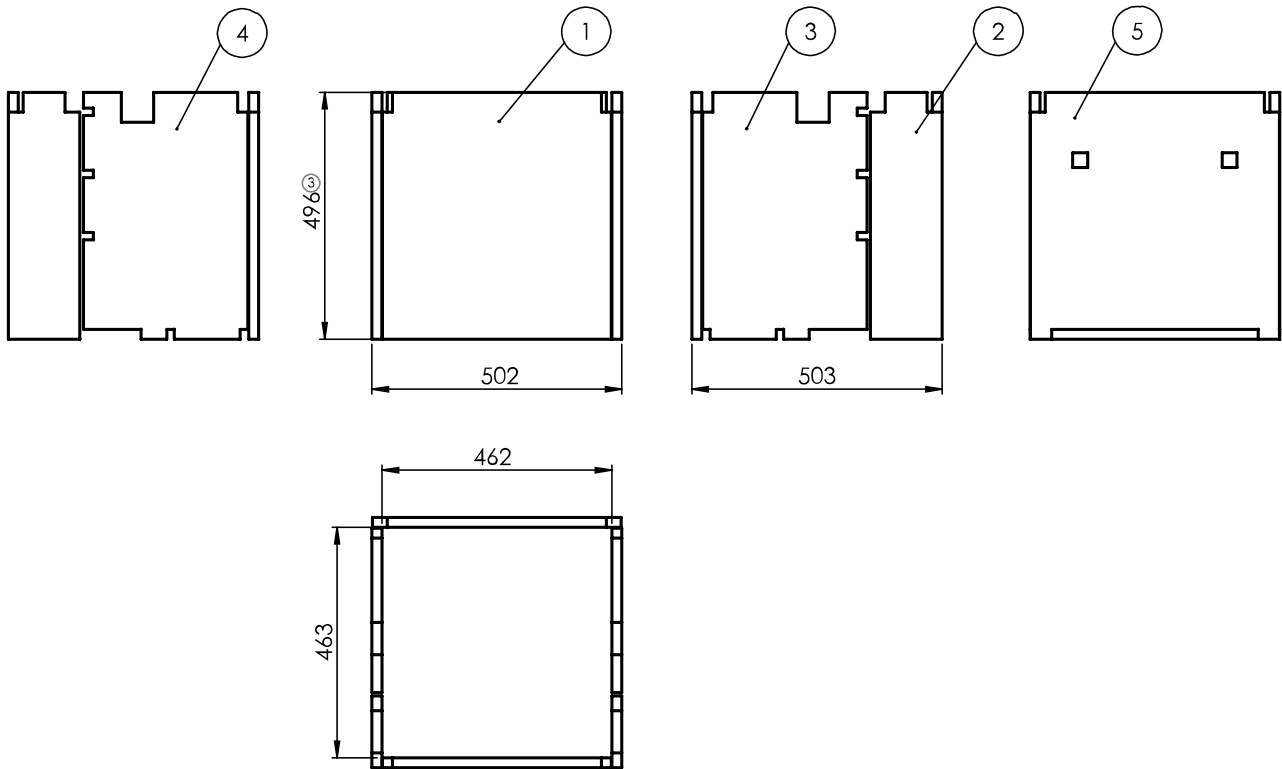
**Hinweis:** Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil
1	Achse (T0001833)	10	Scheibe (Starlock Ø20)
2	Griff SBG (T0001412)	11	Lamellenstopfen (Rundeinsatz LDPE Mittelgrau 111139)
3	Stütze (T0001516)	12	Schraube (Sechskant DIN 933 M5x45 VZ)
4	Stütze (T0001517)	13	Scheibe (Sperrkant Ø5,1 x Ø10,2 x 1 VZ)
5	Verbindung (T0001518)	14	Scheibe (Sperrkant Ø10,2 x Ø22,3 x 2,5 VZ)
6	Bodenplatte (T0001423)	15	Schraube (Sechskant DIN 933 M10x25 VZ)
7	Gleitlager (mit Flansch Ø20 schwarz)	16	Schraube (Liko Inbus DIN7380-1 M5x16 VZ schwarz)
8	Rad (Gleitlagerrad Ø200/50, Rad Vollgummi grau, 80kg)	17	Schraube (Liko Inbus DIN7380-1 M8x16 VZ schwarz)
9	Sattelfüße (Ø20-22, Länge 29mm, Breite 25,5mm Stift Ø5,7, schwarz)	18	Schraube (vZyli. Inbus DIN 912 M5x10 VZ)

**Dämmung Oberteil**

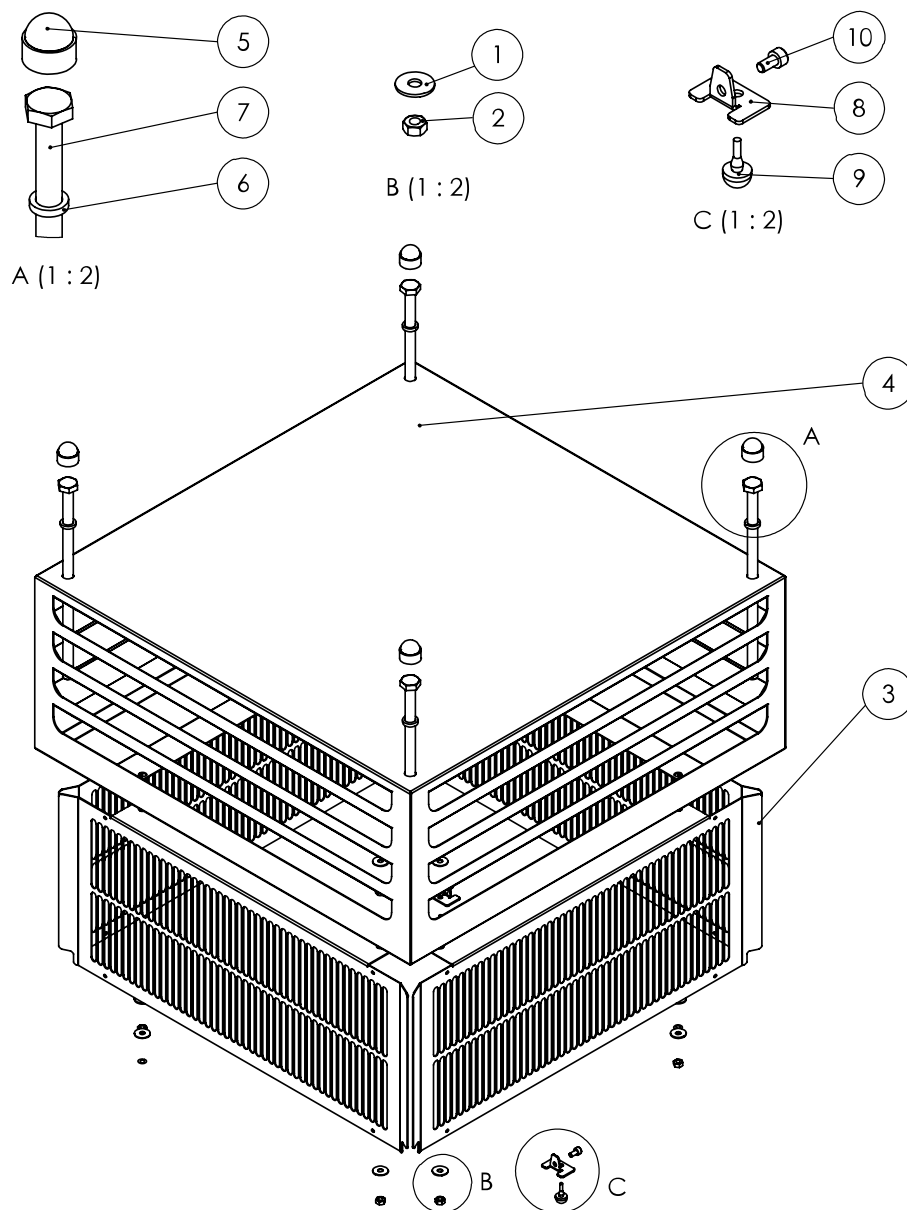
**Hinweis:** Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil
1	Dämmung Oberteil (T0001357)	4	Dämmung Oberteil (T0001362)
2	Dämmung Oberteil (T0001359)	5	Dämmung Oberteil (T0001356)
3	Dämmung Oberteil (T0001360)		

## Lamellenhaube

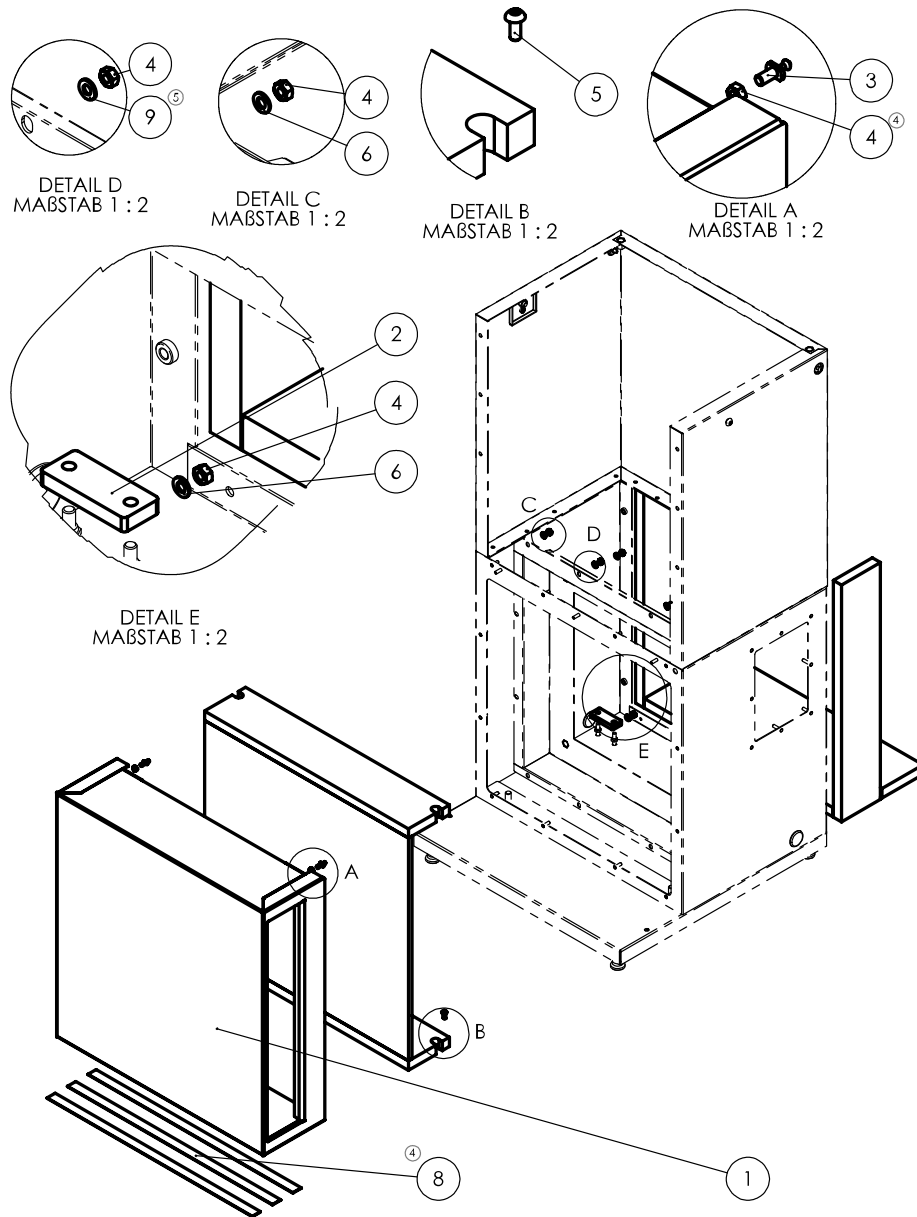
**Hinweis:** Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil
1	Scheibe (DIN 9021 Ø5,3xØ15x1,2 VZ)	6	Scheibe (Ø10,3xØ15x3 weiß)
2	Mutter (Sechskant DIN 934 M5 VZ)	7	Schraube (Sechskant DIN 931 M10x220 VZ)
3	Schutzblech (Schutzblech)	8	Niederhalter (T0001760)
4	Lamellenhaube (Lamellenhaube)	9	Gummi Puffer (Softpuffer 11mm für Bohrung 3,2)
5	Abdeckkappe (M10 SW17 Kunststoff schwarz)	10	Schraube (Zyli. Inbus DIN 912 M4x8 VZ)

**Ventilatorbox**

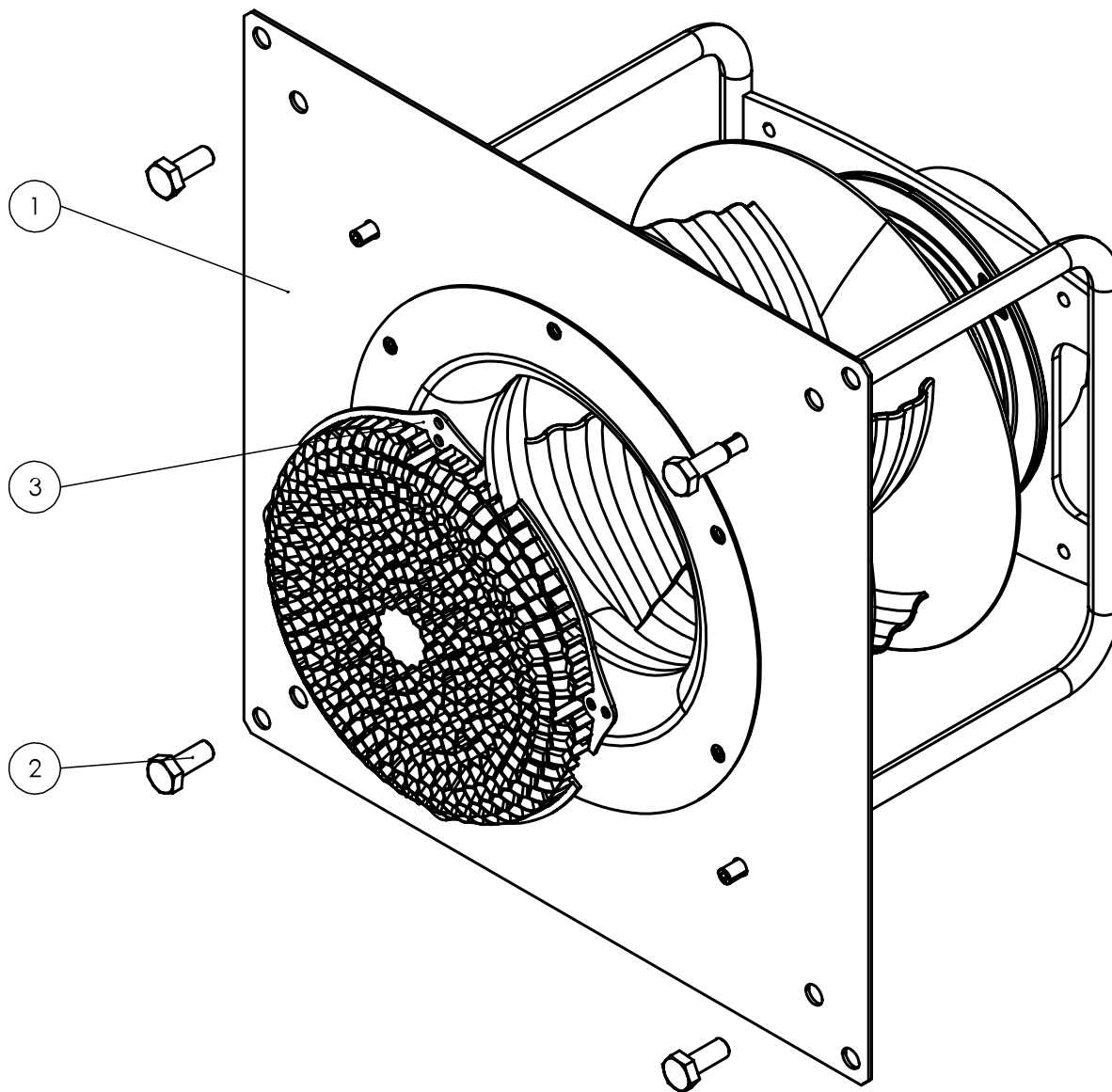
**Hinweis:** Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil
1	Silencer (T0000706)	6	Scheibe (DIN 125 - A Ø5,3xØ10x1 VZ)
2	Stützplatte (T0000553)	7	Dämmung Unterteil (T0001364)
3	Verschlusszapfen (Haltebolzen M5)	8	Dichtband (Nadelfilz 20x1mm L=1500mm)
4	Mutter (Sechskant DIN 934 M5 VZ)	9	Scheibe (Sperrkant Ø5,1 x Ø10,2 x 1 VZ)
5	Schraube (Liko Inbus DIN7380-1 M5x12 VZ schwarz)		

## Ventilator

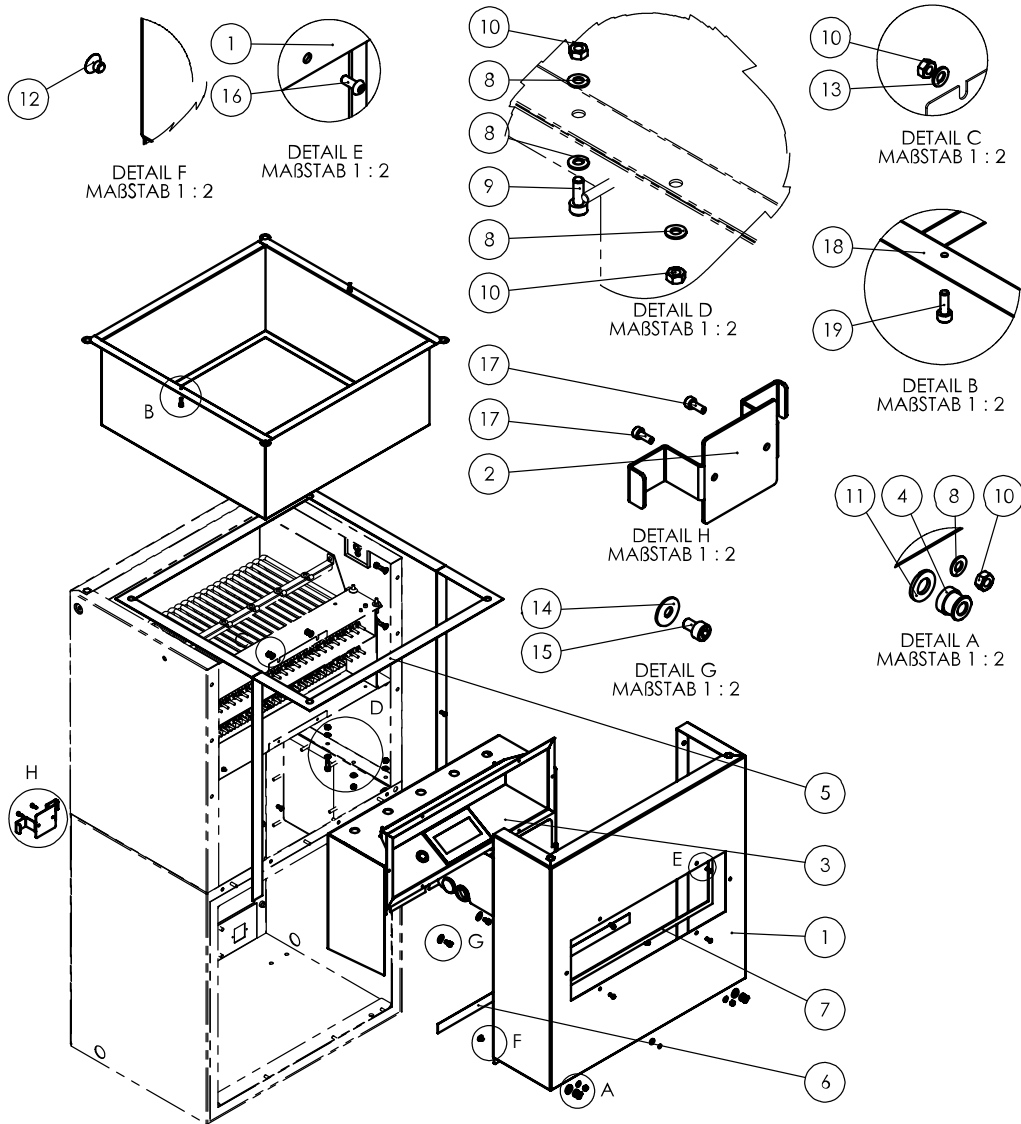
**Hinweis:** Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil
1	Ventilator (Ventilator TAC V+)	3	Schutzgitter (Lochkreis 206,6 o. 226,6mm Loch 5,4mm, Kunststoff schwarz)
2	Schraube (Sechskant DIN 933 M10x25 VZ)		

**Filterbox**

**Hinweis:** Die Positionsnummern der Ersatzteile unterscheiden sich von den in der Betriebsanleitung verwendeten Positionsnummern der Bauteile.



Nr.	Ersatzteil	Nr.	Ersatzteil
1	Frontpaneel (T0001792)	11	Scheibe (DIN 125 - A Ø8,4xØ16x1,6 VZ)
2	Kabelführung (XT)	12	Schraube (Senk Inbus DIN 7991 M 5x6 VZ)
3	Elektrobox (TAC XT)	13	Scheibe (DIN 125 - A Ø5,3xØ10x1 VZ)
4	Verschlusschülse (Schnappverschluß-Unterteil M5)	14	Scheibe (DIN 9021 Ø5,3xØ15x1,2 VZ)
5	Dichtband (Nadelfilz 25x1 mm L=2920mm)	15	Schraube (Zyli. Inbus DIN 912 M5x8 VZ)
6	Dichtband (Nadelfilz 20x1 mm L=500mm)	16	Schraube (Liko Torx DIN7380-1 M4x10 VZ schwarz)
7	Dichtband (SK Zellkaut. 10x2 sw L=1100mm)	17	Schraube (Zyli. Inbus DIN 912 M3x8 VZ schwarz)
8	Scheibe (Sperrkant Ø5,1 x Ø10,2 x 1 VZ)	18	Filterfassung (TAC XT)
9	Schraube (Zyli. Inbus DIN 912 M5x14 VZ)	19	Schraube (Zyli. Inbus DIN 912 M4x12 VZ)
10	Mutter (Sechskant DIN 934 M5 VZ)		

## Entsorgung



Das Symbol des durchgestrichenen Mülleimers auf einem Elektro- oder Elektronik-Altgerät besagt, dass dieses am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf. Zur kostenfreien Rückgabe stehen in Ihrer Nähe Sammelstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte zur Verfügung. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung. Für viele EU-Länder können Sie sich auch auf der Webseite <https://hub.trotec.com/?id=45090> über weitere Rückgabemöglichkeiten informieren. Ansonsten wenden Sie sich bitte an einen offiziellen, für Ihr Land zugelassenen Altgeräteverwerter.

Durch die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten soll die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung bzw. andere Formen der Verwertung von Altgeräten ermöglicht sowie negative Folgen bei der Entsorgung der in den Geräten möglicherweise enthaltenen gefährlichen Stoffe auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

## Konformitätserklärung

Konformitätserklärung im Sinne der EG-Richtlinie Maschinen 2006/42/EG, Anhang II Teil 1 Abschnitt A

Wir, die Trotec GmbH, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das nachfolgend bezeichnete Produkt entwickelt, konstruiert und gefertigt wurde in Übereinstimmung mit den Anforderungen der EG-Richtlinie Maschinen i.d.F. 2006/42/EG.

**Produktmodell / Produkt:** TAC XT 18  
TAC XT 27

**Produkttyp:** Vertikalheizer

**Baujahr ab:** 2022

### Einschlägige EU-Richtlinien:

- 2011/65/EU: 01.07.2011
- 2014/30/EU: 29.03.2014

### Angewandte harmonisierte Normen:

- EN ISO 12100:2010
- EN ISO 13849-1:2015
- EN ISO 13857:2019
- EN ISO 14118:2018
- EN 55011:2016
- EN 55011:2016/A1:2017
- EN 55011:2016/A11:2020
- EN 60204-1:2018
- EN 60335-1:2012
- EN 60335-1:2012/A11:2014
- EN 60335-1:2012/A13:2017
- EN 60335-1:2012/AC:2014
- EN 60335-2-65:2003
- EN 60335-2-65:2003/A11:2012

### Angewandte nationale Normen und technische Spezifikationen:

- Keine

### Hersteller und Name des Bevollmächtigten der technischen Unterlagen:

Trotec GmbH  
Grebener Straße 7, D-52525 Heinsberg  
Telefon: +49 2452 962-400  
E-Mail: [info@trotec.de](mailto:info@trotec.de)

Ort und Datum der Ausstellung:  
Heinsberg, den 01.02.2022



Detlef von der Lieck, Geschäftsführer

Trotec GmbH

Grebener Str. 7  
D-52525 Heinsberg

☎ +49 2452 962-400

☎ +49 2452 962-200

✉ [info@trotec.com](mailto:info@trotec.com)

[www.trotec.com](http://www.trotec.com)